



mit den
Ortsgemeinden

mit den amtlichen Bekanntmachungen
der VERBANDSGEMEINDE WÖLLSTEIN
und der verbandsangehörigen Ortsgemeinden

31. Jahrgang (028)
Donnerstag, den 20. November 2014
Ausgabe 47/2014



Eckelsheim



Gau-Bickelheim



Gumbsheim



Siefersheim



Stein-Bockenheim



Wendelsheim



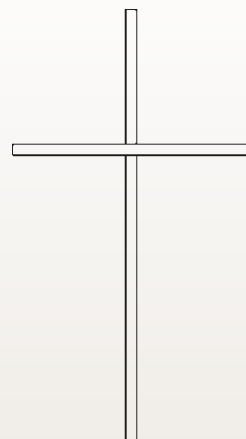
Wöllstein



Wonsheim

Im Gedenken an unsere Verstorbenen

1. **Von guten Mächten treu und still umgeben,
behütet und getröstet wunderbar,
so will ich diese Tage mit euch leben
und mit euch gehen in ein neues Jahr.**
5. **Lass warm und hell die Kerzen heute flammen,
die du in unsre Dunkelheit gebracht,
führ, wenn es sein kann, wieder uns zusammen.
Wir wissen es, dein Licht scheint in der Nacht.**
6. **Wenn sich die Stille nun tief um uns breitet,
so lass uns hören jenen vollen Klang
der Welt, die unsichtbar sich um uns weitet,
all deiner Kinder hohen Lobgesang.**
7. **Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.**



Dietrich Bonhoeffer



Dieses Bild stammt nicht aus einer unserer Ortsgemeinden. Aber so oder so ähnlich sieht es vielerorts aus mit der Folge, dass Gehwege oder manchmal auch Fahrbahnen nicht oder nicht in vollem Umfang genutzt werden können.

Auch Straßenlaternen, Straßennamenschilder und Verkehrszeichen sind überwuchert und können so ihren Zweck nicht mehr erfüllen.

**Ab November beginnt die Zeit
zum Zurückschneiden von Hecken,
Bäumen und Sträuchern!
Also - los gehts!**



Überhang von Pflanzen zurückschneiden

Anpflanzungen beleben und verschönern das Ortsbild und tragen zur Verbesserung der Lebensräume für Mensch und Tier bei. Leider können durch Anpflanzungen aber auch Gefahrensituationen hervorgerufen werden. Bei dem Ordnungsamt eingehende Hinweise und Beschwerden sowie selbst durchgeführte Ortsbesichtigungen zeigen uns, dass an Kreuzungen, Einmündungen sowie Fuß- und Radwegen immer wieder Behinderungen durch überhängende Äste und zu breit und zu hoch wachsende Hecken bestehen. Dann kann es nur heißen: „Bitte zurückschneiden!“ Bitte prüfen Sie auch, ob Straßenlampen an der Grundstücksgrenze oder Schilder zugewachsen sind und deren Freischneiden erforderlich ist. Bedenken Sie: Durch das Zuwachsen von Straßenlampen oder Schildern (z.B. Straßenbezeichnungen, Omnibushaltestellen usw.) wird die Verkehrssicherheit beeinträchtigt und die Orientierung von ortsfremden Personen erschwert. Nach dem Landesstraßengesetz sind die Eigentümer und Besitzer von Grundstücken innerhalb der geschlossenen Ortslage verpflichtet, den von ihrem Grundstück auf öffentliche Straßen, hierzu zählen auch Gehwege, ragenden Bewuchs zu beseitigen. Kommen diese ihrer Verpflichtung nicht nach, so kann die Straßenbaubehörde nach Aufforderung und Fristsetzung auf Kosten des Eigentümers oder Besitzers die Beseitigung des überhängenden oder hineinragenden Bewuchses veranlassen. Bei Gefahr im Verzug kann die zuständige Straßenbaubehörde die Anpflanzungen bzw. Hindernisse sofort beseitigen oder zurückschneiden. Die Kosten für das Ausführen dieser Maßnahmen werden dann den Veranlassern bzw. Eigentümer oder Besitzer in Rechnung gestellt. Besonders gefährdet sind Kinder, die nach der Straßenverkehrsordnung bis zum vollendeten achten Lebensjahr mit ihrem Fahrrad den Gehweg benutzen müssen. Werden sie durch überhängende Äste zum Ausweichen auf die Straße verleitet, besteht erhöhte Unfallgefahr für sie. Neben der möglichen Verletzung des Kindes drohen erhebliche Schadensersatzanforderungen. Im Kreuzungsbereich von Straßen sind sog. „Sichtdreiecke“ grundsätzlich von jeder Bebauung freizuhalten. Das Sichtdreieck beschreibt ein Sichtfeld, das ein Verkehrsteilnehmer zur Verfügung hat, wenn er von einer untergeordneten in eine übergeordnete Straße einbiegen will. Wenn nun dieses Sichtdreieck durch Bebauung (Gartenzaun, Hecke, Baum o. ä.) nicht mehr überschaubar ist, wird das Einbiegen in die bevorrechtigte Straße zum gefährlichen Glücksspiel. Um Gefahrensituationen zu vermeiden und allen Beteiligten zusätzlichen Aufwand zu ersparen, bitten wir folgende Hinweise zu beachten:

1. Beachten Sie schon vor dem Pflanzen, welches Ausmaß Sträucher, Bäume und Hecken schon nach wenigen Jahren annehmen können. Entscheiden Sie sich für schwach wachsende Pflanzen oder halten Sie ausreichend Abstand zur

Grundstücksgrenze. Parkbäume, so schön sie auch sein mögen, haben in Hausgärten nichts zu suchen.

2. Schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen, Wegen und Gehwegen rechtzeitig so weit zurück, dass Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer den ihnen zugedachten Verkehrsraum auch ohne Gefahren nutzen können. Beachten Sie auch das sog. „Lichttraumprofil“, das von allen Grundstückseigentümern einzuhalten ist, deren Grundstücke an öffentliche Straßen sowie Geh- und Radwege angrenzen: Der Pflanzenwuchs sollte bis zu einer Höhe von 2,30 Metern nicht über den Gehweg ragen (bei Radwegen ist eine Höhe von 2,50 m einzuhalten). Grenzt das Grundstück direkt an eine öffentliche Straße, dürfen die Pflanzen bis zu einer Höhe von 4 Metern nicht in die Straße hineinragen. Über die gesamte Fahrbahn muss ein Lichttraum von 4,5 Metern frei bleiben.
3. Schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume in Bereichen von Straßeneinmündungen und Kreuzungen so weit zurück, dass Sichtbehinderungen und Verkehrsgefährdungen ausgeschlossen sind. Achten Sie darauf, dass die Anpflanzungen nicht über die Grundstücksgrenze hinausragen.
4. Schneiden Sie auch Hecken, Sträucher und Bäume im Bereich von Straßenlampen und Schildern so weit zurück, dass die Lampen ihre Beleuchtungsfunktion erfüllen und die Schilder mühelos gelesen werden können. Besonders die Straßenlampen sind ein wesentlicher Bestandteil der Verkehrssicherheit. Deren einwandfreie Funktion soll auch Sie in der Dunkelheit vor möglichen Gefahren schützen.
5. Als Eigentümer bzw. Besitzer eines Grundstücks, das im Kreuzungsbereich von Straßen liegt, achten Sie bitte darauf, dass das Sichtdreieck freigehalten wird. Nehmen Sie auf Ihre Mitmenschen Rücksicht und beachten Sie diese Hinweise. Als Verkehrsteilnehmer erwarten Sie, dass andere Grundstückseigentümer bzw. -besitzer alles unternehmen, um Sie selbst und Ihre Angehörigen vor Gefahren zu schützen. Legen Sie diesen Maßstab auch an Ihr eigenes Verhalten an. Beachten Sie bitte auch, dass Sie als Grundstückseigentümer bzw. -besitzer verkehrssicherungspflichtig sind und im Schadensfall mit erheblichen Schadensersatzansprüchen konfrontiert werden können.

Zu beachten ist dabei allerdings, dass die abgeschnittenen Sträucher und Äste nicht im Wald entsorgt werden dürfen. Dafür gibt es die „Grüne Tonnen“ oder aber den Wertstoffhof in Wöllstein. Das Entsorgen des Schnittgutes im Wald bzw. außerhalb zugelassener Anlagen stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

NOTRUF

■ Feuerwehr

Notruf 112

■ Polizei

Notruf 110
 Polizei Wörrstadt 06732/911100

BEREITSCHAFTSDIENSTE

■ Ärztlicher Notdienst

Für die Ortsgemeinden Wonsheim, Stein-Bockenheim und Wendelsheim zuständig:

Ärztliche Bereitschaftspraxis im DRK Krankenhaus Alzey, Kreuznacherstr. 7-9 in 55232 Alzey

Telefon: **116117 (ohne Vorwahl)**

Für die Ortsgemeinden Eckelsheim, Siefersheim, Wöllstein, Gumbsheim und Gau-Bickelheim zuständig:

Ärztliche Bereitschaftspraxis im Heilig-Geist-Hospital Bingen, Kapuzinerstr. 19 in 55411 Bingen, Telefon: **116117 (ohne Vorwahl)**

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag, 19.00 Uhr bis Folgetag, 07.00 Uhr, Mittwoch, 14.00 bis Donnerstag, 07.00 Uhr Freitag, 16.00 Uhr bis Montag, 07.00 Uhr

Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer **112** angefordert werden.

Nähere Informationen siehe www.kv-rlp.de/260557

■ Krankenhäuser

Diakonie Bad Kreuznach 0671/6050

St. Marienwörth Bad Kreuznach 0671/3720

Klinitel Gensingen 06727/8900

Giftinformationszentrale Mainz 06131/19240

DRK Krankenhaus Alzey 06731/4070

■ „Helfer vor Ort“

First Responder-Einheit

Notruf über die Rettungsleitstelle: Telefon 19222 oder auch über die 112

Bereitschaftszeiten:

Frw. Feuerwehr Stein-Bockenheim

Unter der Woche von 18.00 - 06.00 Uhr

Am Wochenende und an Feiertagen 24 Stunden

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Ortsverein Wöllstein

Unter der Woche von 19.00 bis 06.00 Uhr

Am Wochenende und Feiertagen 24 Stunden

■ Kinderärzte Notdienst

im Diakonie Krankenhaus Kreuznacher Diakonie (4. OG)

Ringstraße 64, 55543 Bad Kreuznach

Sprechstunden: Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr

Wochenende/Feiertage 09.00 - 12.00 Uhr / 16.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 0671/605-2401

■ Zahnärztlicher Notfalldienst im Kreis Alzey

01805/666007 (0,12 € à Minute)

an Wochenenden und Feiertagen

Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt Samstag um 08.00 Uhr und endet Montag um 08.00 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren.

■ Apothekennotdienst-Regelung in Rheinland-Pfalz

Ansage des Apothekennotdienstes über landeseinheitliche Rufnummer:
01805-258825-PLZ

- also zum Beispiel 01805-258825-55597 für Wöllstein -
 Kosten aus dem deutschen Festnetz 0,14 €/Min., Mobilfunk-Preise abweichend (max. 0,42 €/Min.) **Anzeige** der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter www.lak-rlp.de. **Die aktuellen Notdienste werden auch an der Apotheke ausgehängt.**

■ Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Heinz Bohn, Tierarzt, In der Krummgewann, 55597 Wöllstein,
 Telefon 06703/4646.

BÜRGERSERVICE

■ Rufbereitschaft Wasserversorgung

Für alle Ortsgemeinden zuständig: Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH, Rheinallee 87, Bodenheim, Tel. 06135/6500.

Der Anruf wird über eine Rufweiterrichtung an den zuständigen Meister weitergeleitet.

■ Rufbereitschaft Abwasserbeseitigung

während der Dienststunden 06703/ 30240 oder 3020, nach Dienstschluss und am Wochenende 0175/7287265

Der Bereitschaftsdienst ist nur für Störungen an Hauptkanälen, Abwaspumpstationen, Kläranlage, usw. zuständig.

Bei Verstopfungen an Hausanschlussleitungen (auch im Straßenbereich) wenden Sie sich an entsprechende Fachfirmen, die Sie unter der Rubrik „Grubenentleerung“ im Branchenfernsprechbuch finden.

■ Rufbereitschaft Strom/Erdgasversorgung

EWR-Störungsdienst

Tel. 0800 1 84 88 00

E-Mail: stoerung@ewr.de

RWE Westnetz GmbH Gas

Tel. 0800/0 79 34 27

■ Wertstoffhof

Der Wertstoffhof Wöllstein, Ostdeutsche Straße (auf dem Gelände der Raiffeisenwarengenossenschaft), hat folgende Öffnungszeiten:

1. März bis 30. Sept., dienstags u. donnerstags 16 bis 18 Uhr

1. Okt. bis 28./29. Febr., dienstags u. donnerstags 15 bis 17 Uhr

ganzjährig samstags 08.00 bis 12.00 Uhr.

■ Abfahrtszeiten des VG-Busses

jeweils mittwochs

Hinfahrt nach Wöllstein:

08.05 Uhr Gau-Bickelheim - Rathaus, Am Römer 4

08.15 Uhr Eckelsheim - Bushaltestelle Ortsmitte

08.20 Uhr Wendelsheim - Rathaus

08.25 Uhr Wonsheim -Rathaus

08.30 Uhr Stein-Bockenheim - Rathaus

08.35 Uhr Siefersheim - Bushaltestelle Ortsmitte

Rückfahrt:

09.55 Uhr Gau-Bickelheim

10.15 Uhr Eckelsheim

Siefersheim

Wonsheim

Stein-Bockenheim

Wendelsheim

Hin- und Rückfahrt von/nach Gumbsheim nach Bedarf, telef. Anmeldung unter 06703/1307

■ Zuständige bev. Bezirksschornsteinfeger

für die Gemeinden Wöllstein, Gumbsheim, Eckelsheim, Siefersheim, Wonsheim, Stein-Bockenheim

Hermann Müller, Kelttenstraße 3, 55597 Wöllstein

Tel. 06703/4945, Fax 06703/4935

Email woellsteiner-feger@t-online.de

für die Gemeinde Wendelsheim

Karl Reimann, Im Rosengarten 7, 55595 Mandel

Tel. 0671/34656

Email KarlReimann@gmx.de

für die Gemeinde Gau-Bickelheim

Andreas Heckmann, Schulstraße 52, 55595 Hargesheim

Tel. 0671/4831835

Email fegerheckmann@t-online.de

■ Gleichstellungsbeauftragte

Sprechstunde von Anja Reinert-Henn: Erster Donnerstag im Monat, 17.00 bis 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung im Rathaus in der Ernst-Ludwig-Str. 22, Wöllstein, Tel. 06703/960090 oder priv. 06703/3568

■ Bezirksbeamter Polizeiwache

Sprechstunde Herr Rehbein: donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr in der Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer E 14, Tel. 06703/30212.

■ Schiedsmann

Sprechstunden des Schiedsmannes Herrn Franz-Josef Lenges finden jeweils am 2. und 4. Donnerstag im Monat zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Besprechungsraum im 1. OG der Verbandsgemeindeverwaltung statt.

Anmeldungen bitte unter Tel. 06703-302-0 oder privat 06703-1444.

■ Schulen

Realschule plus Rhein Hessische Schweiz Wöllstein

Schulleiter: Gerhard Hempel
Schulrat-Spang-Straße 7-9, 55597 Wöllstein, Tel. 06703 / 93040, real-
schuleplus@woellstein.de
<http://www.realschuleplus-woellstein.de>

Grundschule „St. Martin“ Gau-Bickelheim

Schulleiterin: Sonja Eschenauer
Pestalozzistraße 5, 55599 Gau-Bickelheim,
Tel. 06701 / 2892, gs-gaubickelheim@woellstein.de
<http://www.gs-gaubickelheim.de>

Grundschule „Am Martinsberg“ Siefersheim

Schulleiterin: Christiane Hasselberg

In der Heidenhecke, 55599 Siefersheim, Tel. 06703 / 1663, gs-siefers-
heim@woellstein.de, <http://www.gs-siefersheim.de>

Grundschule „Am Appelbach“ Wöllstein

Schulleiterin: Andrea Seelig
Eleonorenstraße 83, 55597 Wöllstein, Tel. 06703 / 301426, gs-woell-
stein@woellstein.de
<http://www.gs-wöllstein.de>

Bücherschrank Wonsheim

Der öffentliche Bücherschrank der Verbandsgemeinde Wöllstein befindet sich am Rathaus Wonsheim und ist jederzeit zugänglich und benutzbar.

Der Schrank ist mit unterschiedlichster Literatur gut gefüllt, es können Bücher entnommen und neue eingestellt werden.

SOZIALE DIENSTE

Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung

Sprechtage in der Verbandsgemeinde Wöllstein

Die Sprechtag finden alle 2 Monate statt und zwar in den Monaten Januar, März, Mai, Juli, September und November jeweils am 2. Mittwoch in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Telefonische Anmeldung und Terminvergabe unter 06703/3020. An den gleichen Tagen findet nachmittags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr der Sprechtag bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Kreuznach, Rheingrafenstraße 2, 55543 Bad Kreuznach statt, der auch von Bürgern aus der Verbandsgemeinde Wöllstein in Anspruch genommen werden kann. Anmeldung unter Tel. 0671/91-0 oder -14.

■ Ev. Sozialstation Wörrstadt-Wöllstein

Häusliche Krankenpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung

Die Zentrale in Wöllstein, Schulrat-Spang-Straße 2, ist montags bis freitags, von 08.00 bis 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung geöffnet. Anschließend ist eine Rufumleitung geschaltet.

Telefon-Nr.: 06703/9111-0, Fax: 06703/9111-20

E-Mail-Adresse: kontakt@sozialstation-woerrstadt-woellstein.de,

Internet: www.sozialstation-woerrstadt-woellstein.de

Kostenlose Sozialberatung und Hilfe bei Antragstellung

Ansprechpartnerin: Lioba Baumeister, Tel.: 06703/9111-17. E-mail: lbaumeister@sozialstation-woerrstadt-woellstein.de

■ Caritaszentrum Alzey

Beratung für Frauen in Schwangerschaft und Notsituationen

Termine nach Vereinbarung Tel. 06731/941597

Haus- und Familienpflege Tel. 06731/941598. Computercafé und Kontakt für Angebote nicht nur für ältere Menschen in der Region Alzey

■ Sozialpsychiatrischer Dienst

des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Alzey-Worms, An der Hexenbleiche 36, Alzey. Beratung und Betreuung psychisch kranker Menschen und deren Kontaktpersonen.

Information und Terminvereinbarung: Montags bis freitags von 08.30 - 12.00 Uhr, Tel. 06731/408-6011 u. 6012.

■ Ambulanter Hospizdienst

Der Hospizdienst engagiert sich für Menschen in der letzten Lebensphase und für deren Angehörige. Wir arbeiten ehrenamtlich und jeder kann den Dienst kostenlos in Anspruch nehmen ohne Ansehen der Konfession, der Kirchenzugehörigkeit oder der Nationalität.

Einsatzleitung:

- für die Pfarrgruppe Wißberg:
Marianne Groben, Burggasse 24, 55599 Gau-Bickelheim, Tel.: 06701/573
- für die Pfarrgruppe Rhein Hessische Schweiz:
Margot Haubs, Römerring 4, 55597 Wöllstein, Tel. 06703/960379.

■ Arbeiterwohlfahrt

Altenhilfe - Mobiler Sozialer Hilfsdienst - Krankenpflege - Haus- und Familienpflege - Erholung- Jugendarbeit und Beratung - Kleiderkammer.

AWO-Sozialstation

Schwerstkrankenpflege, Pflege behinderter und alter Menschen, Behandlungspflege, Familienpflege, Pflegeeinsätze (nach § 37 III SGB IX). Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Alzey-Worms e.V., Helligasse 20 55232 Alzey, Telefon 06731/7800

Ortsvereine:

Wendelsheim: 1. Vors. Karl Walther, Am Pfortweg 1 Tel. 06734/8736, Fax 962450, awowalther@aol.com

Verleih von Kinder-Hüpfburgen, Verkaufsständen, Eistheke, Notruf-Geräte, Vollautomatik-Krankenbetten, Festzelt 4 x 12 m, Altkleider-Annahmestelle, Hilfe bei Wohnungsauflösung, Senioren-Nachmittage, Senioren-Tanzgruppe, Senioren-Gymnastik, Senioren-Singgruppe

Wöllstein: 1. Vors. Elsbeth Horn, Flonheimer Str. 21, Tel. 06703/1668, - Verleih von Rollstuhl, jeden 1. Mittwoch im Monat Seniorentreffen: 14:30 Uhr im Raum der Verbandsgemeinde, Bahnhofstraße

Wonsheim: 1. Vors. Wilhelm Haupt, Schulstraße 1 Tel. 06703/303968, E-Mail: cernavin-haupt@t-online.de

Verleih von Rollstühlen, Altkleider-Annahme, Hilfe bei Haushaltsauflösungen, Seniorennachmittage, Notruf-Geräte

Seniorenzentrum Wörrstadt, Humboldtstraße 3, 55286 Wörrstadt, Telefon: 06732/9140, Fax 06732/914199

seniorenzentrum.woerrstadt@awo-rheinland.de

Impressum:

Nachrichtenblatt Wöllstein aktuell mit den amtlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Wöllstein, der verbandsangehörigen Ortsgemeinden sowie Zweckverbände gemäß § 27 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) und den Bestimmungen der Hauptsatzung.

Herausgeber,

Druck + Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

Adresse: 54343 Föhren, Europaallee 2
(Industriepark Region Trier)

Telefon und Fax:

Anzeigenannahme: Tel.: 0 65 02 - 91 47-0 oder -240,
Fax: 0 65 02 - 91 47-250

Redaktion im Verlag:

Tel.: 0 65 02 - 9147-213, Fax: 0 65 02 - 72 40

Internet und E-Mail:

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-foehren.de

Postanschrift:

Postfach 11 54, 54343 Föhren

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Verantwortlich:

für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister Gerd Rocker,
Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein,
Bahnhofstr. 10, 55597 Wöllstein

Anzeigenteil:

Klaus Wirth, Föhren (Anzeigenleitung)
anzeigen@wittich-foehren.de

Erscheinungsweise:

in der Regel wöchentlich oder bei Bedarf.

Einzelstücke zu beziehen beim Verlag zum Preis von 0,50 Euro zzgl. Versandkosten.

Reklamation Zustellung an: Tel.: 0 65 02 - 91 47-335, -336 und -713
E-Mail: abo@wittich-foehren.de

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



■ Diakonisches Werk

Telefon 06731/9503-0

Fax 06731/950311

Email dw-alzey@dwwa.de

Erziehungsberatung, Jugendberatung, Suchtberatung Schwangerenberatung, Lebensberatung, Erholungshilfe

Treffen von Selbsthilfegruppen im Bereich der Suchtkrankenhilfe:

montags: Freundeskreisgruppe für Betroffene 19.30 - 21.00 Uhr

1. und 3. Mittwoch im Monat: Selbsthilfegruppe für Angehörige 19.30 - 21.00 Uhr

mittwochs: Freundeskreis für Betroffene und Angehörige 19.30 - 21.00 Uhr in Wörrstadt, Herrmannstr. 45 (Ev. Gemeindehaus)

Männerrunde

Gesprächskreis für Männer zu Alltagsorgen, Lebenskrisen, Partnerschaft, Familie, Beruf...

donnerstags alle 14 Tage in geraden Kalenderwochen 19.00 - 21.00 Uhr

■ Notruf und Beratung für vergewaltigte Frauen und Mädchen

Mainz, Walpodenstr. 10, 55116 Mainz, Tel. 06131-221213, Fax: 06131-229222, E-Mail: notruf@frauenzentrum-mainz.de

web. www.frauennotruf-mainz.de

■ Jugend- und Drogenberatungsstelle

Die Jugend- und Drogenberatungsstelle befindet sich in der Schloßgasse 11, 55232 Alzey, Tel.-Nr. 06731/1372 und 7689, Öffnungszeiten sind Mo. - Do. 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr, Fr. 09.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

■ ILCO-Gruppe

Die Selbsthilfegruppe für Menschen mit künstlicher Harn- und Darmableitung trifft sich jeden vierten Donnerstag eines Monats, um 16.00 Uhr, in Bad Kreuznach, im Krankenhaus St. Marien-Wörth Cafeteria der Bediensteten.

Ansprechpartner: Dieter Kaul, Hauptstraße 50a, 55546 Hackenheim, Tel. 0671/66073.

■ Sozialverband VdK - Kreisverband Alzey

Schwerpunkte unserer sozialrechtlichen Hilfe Renten- und Schwerbehindertenrecht, Kranken-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung, Pflegeversicherung, Alten- und Sozialhilfe, Soziales Entschädigungsrecht, Patientenschutz und Patientenberatung usw.

Rodensteiner Straße 3, Alzey

Sprechstunden:

Montag 08.30 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr, Donnerstag 08.30 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Tel.: 06731/548797-0 und Fax 06731/548797-90

Ortsverband Gau-Bickelheim: Tel. 06701/7404

1. Vorsitzender Wilhelm Inboden, Kreuzgasse 7

Ortsverband Wöllstein: Tel. 06703/305875 und 847

1. Vorsitzender Heinrich Frohnhöfer, Kreuzstraße 23

■ ASH Alzey-Worms e.V.

Kostenfreie Sprechstunde für Jugendliche bis 25 Jahren

Beratung zu allen Fragen der Ausbildung, Arbeit

Jugendscout

Verbandsgemeinde Wöllstein, Bahnhofstr.10

jeden 2. und 4. Dienstag im Monat: 10 - 12 Uhr

Beratung durch Frau Koblischek, Dipl.-Sozialarbeiterin

Termine nach Vereinbarung **0162 544 05 31**

www.ash-alzey.de, jugendscouts@ash-alzey.de

Träger: ASH- Arbeitslosen-Selbsthilfe Alzey-Worms e.V.

Das Projekt wird von EU, ESF, Land, Kreis und Jobcenter Alzey-Worms unterstützt.

■ Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.

Treffen jeden 1. Mittwoch im Monat 18 Uhr im Mehrgenerationenhaus,

Haus der Familie, Schloßgasse 13, 55232 Alzey,

Kontakt: Tel. 06731-8923053 E-Mail: marita.debnar-fsh@gmx.de

■ Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen

Mehrgenerationenhaus, Schlossgasse 13, Alzey

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat 19.00 - 21.00 Uhr.

Informationen beim Sozialpsychiatrischen Dienst des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Alzey-Worms unter der Rufnummer 06731 / 408-6121

■ Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe Alzey und Umgebung

Treffen jeden 1. Mittwoch (Werktag) und darauffolgenden Samstag (Werktag) im Monat, jeweils von 14.00 bis ca.16.00 Uhr in der Ev. Sozialstation, Josselinstr.3 in Alzey (vor Erstbesuch bitte anmelden).

Kontakt: M. Rothenmeyer

Tel.: 06734/961177

V. Senftleber

Tel.: 06355/955891

■ Wöllsteiner Tischlein e.V.

Bahnhofstraße 1, 55597 Wöllstein

Ausgabe von Lebensmitteln an bedürftige Menschen.

Öffnungszeiten: **mittwochs von 09:00-12:00 Uhr**

Kontakt: Fr. Krüger Tel.: 06703/961527 (AB)

e-Mail: woellsteiner.tischlein@gmail.com

■ Pflegestützpunkt Wörrstadt/Wöllstein

Kostenlose und trägerneutrale Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige. Hausbesuche möglich.

Offene Sprechstunden jeden 1. Dienstag von 9.30 bis 11.00 Uhr im Haus der Begegnung, Alzeyer Straße 18, 55597 Wöllstein.

Frau Katharina Bock, Telefon Nr. 06731- 947 48 68

Mail: Katharina.Bock@pflgestuetzpunkte.rlp.de

Träger: Sozialministerium Rheinland-Pfalz, Kranken- und Pflegekassen in Rheinland-Pfalz, Landkreis Alzey-Worms, MKA Petra Tiedtke.

■ ZEITBANK Wöllstein und Umgebung e.V.

„Zeit geben und Zeit nehmen“

Die Mitglieder der Zeitbank unterstützen sich gegenseitig.

Wir informieren Sie gerne.

Telefon: 06703 - 30 79 30 Frau Kämmerer oder

Telefon: 06703 - 3101 Frau Brandt

E-Mail: Zeitbank@gmx.de



VERBANDSGEMEINDE

WÖLLSTEIN

Bürgermeister Gerd Rocker

Bahnhofstraße 10 oder Postfach 45, 55597 Wöllstein

Tel. 06703/302-0, Fax 06703/302-14

E-Mail VG-Verwaltung: info@vg-woellstein.org

E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@vg-woellstein.org

Sprechstunden: montags - freitags 8.00 bis 12.00 Uhr
donnerstags 14.00 bis 18.00 Uhr

www.woellstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Jahresablesung der Wasserzähler 2014

Seit 15.11.2014 ist die Jahresablesung der Wasserzähler des Wasserwerkes der VG Wöllstein abgeschlossen.

Noch immer fehlen uns einige Zählerstände.

Viele Anschlussnehmer gaben an, so unsere Ableser, die Zählerstände telefonisch mitzuteilen.

Wir bitten dies, falls noch nicht geschehen, umgehend nachzuholen.

In den Orten mit übersandten Ablesepostkarten fehlen uns ebenfalls noch viele Zählerstände.

Wir bitten Sie, sofern dies noch nicht geschehen, die Ihnen zugegangenen **Ablesepostkarten** ausgefüllt und mit Absender versehen schnellstmöglich an uns zurückzugeben bzw. uns den Zählerstand telefonisch oder per E-Mail mitzuteilen.

Sie erreichen das Wasserwerk unter folgender **Telefon-Nummer: 06703/30244** oder per E-Mail unter Wasserwerk@VG-Woellstein.org.

Zählerstände, die uns bis Freitag, den 5. Dezember 2014 nicht vorliegen, müssen geschätzt werden.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Wöllstein, den 20. November 2014

Wasserwerk der VG-Wöllstein

Information für die Nutzungsberechtigten von Grabstellen - öffentliche Aufforderung zur Instandsetzung

Die Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein hat im Auftrag der Ortsgemeinden am 28./29.10.2014 gem. VSG 4.7 die Grabsteine auf sämtlichen Friedhöfen der Verbandsgemeinde prüfen lassen. Alle Grabsteine, die als nicht standfest ermittelt wurden, sind markiert. Wir bitten die betroffenen Nutzungsberechtigten die Unfallgefahr bis zum 31.12.2014 beseitigen und das Grabmal in einen ordnungsgemäßen Zustand versetzen zu lassen. Nach Ablauf der Frist erfolgt eine Kontrolle durch den beauftragten Prüfer Manfred Becker, Dipl.-Ing. und Assistenten, Seifenheck 1, 35789 Weilmünster.

*Ortsgemeinden Eckelsheim, Gau-Bickelheim, Gumbshheim, Siefersheim, Stein-Bockenheim, Wendelsheim, Wöllstein und Wonsheim
Friedhofsverwaltung der VG Wöllstein*

Einladung

zur 3. Sitzung des Verbandsgemeinderates Wöllstein

Sehr geehrte Damen und Herren,

**zur 3. Sitzung des Verbandsgemeinderates Wöllstein
am Dienstag, dem 25. November 2014 um 18.00 Uhr
im Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein,
Bahnhofstraße 10, 55597 Wöllstein,**

lade ich Sie hiermit herzlich ein.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1 Einwohnerfragestunde gem. § 16a GemO
TOP 2 Gemeinsame Anstalt des öffentlichen Rechts (AÖR);
Neuwahl der Mitglieder in den Verwaltungsrat für die
Wahlperiode 2014-2019
- Beratung und Beschluss -
TOP 3 Jahresrechnung 2013 des Abwasserentsorgungs-
betriebes der Verbandsgemeinde Wöllstein;
Feststellung des Ergebnisses zum 31.12.2013;
Entlastung des Bürgermeisters, der Beigeordneten
und der Werkleitung
- Beratung und Beschluss -
TOP 4 Jahresrechnung 2013 des Wasserwerkes der VG Wöll-
stein;
Feststellung des Ergebnisses zum 31.12.2013;
Entlastung des Bürgermeisters, der Beigeordneten
und der Werkleitung
- Beratung und Beschluss -
TOP 5 EWR Kommunalforum e. V.;
Mitgliedschaft
- Beratung und Beschluss -
TOP 6 200. Geburtstag von Rheinessen im Jahr 2016;
Mitgliedschaft und Beitrag zum Förderverein „200
Jahre Rheinessen e. V.“
- Beratung und Beschluss -
TOP 7 Verwaltungsgebäude Dachsanierung;
Beauftragung eines Fachingenieurs
- Beratung und Beschluss -
TOP 8 Mitteilungen und Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

- TOP 9 Personalangelegenheiten
TOP 10 Grundstücksangelegenheiten

*Mit freundlichen Grüßen
Gerd Rocker, Bürgermeister*

23.11.2014	Kemle, Juliana 55234 Wendelsheim, Bahnhofstraße 5	81 Jahre
24.11.2014	Greiner, Siegfried 55597 Wöllstein, Freiherr-von-Langsdorff-Straße 26	74 Jahre
24.11.2014	Stumpf, Hilde 55599 Siefersheim, Hintergasse 18	73 Jahre
26.11.2014	Walther, Karl 55234 Wendelsheim, Am Pfortweg 1	77 Jahre

SCHULNACHRICHTEN

Elisabeth-Langgässer-Gymnasium

Informationsabend zur Orientierungsstufe, zum Bläserprojekt und zum Ganztagsangebot für die Eltern der Schülerinnen und Schüler der 4. Grundschulklassen

Das Elisabeth-Langgässer-Gymnasium lädt alle interessierten Eltern der Schülerinnen und Schüler der 4. Grundschulklassen für **Donnerstag, 27.11.2014 zu einem Informationsabend in die Mensa (Frankenstraße 12) ein.**

Um **18:00 Uhr** informieren Kolleginnen und Kollegen der Fachschaft Musik über das Bläserprojekt unserer Schule für die Orientierungsstufe. Dabei stellen auch einige Kinder ihre Instrumente vor.

Ab **18:45 Uhr** präsentieren wir Ihnen unser Konzept der Orientierungsstufe und Sie erfahren, wie unser Ganztagsangebot organisiert ist.

Für eventuelle Nachfragen stehen die anwesenden Lehrkräfte gerne zur Verfügung.

Elisabeth-Langgässer-Gymnasium
Frankenstr. 17
55232 Alzey
Tel.: 06731/94775-0
Fax: 06731/94775-275
www.elg-alzey.de



RUHEWALD RHEINHESISCHE SCHWEIZ WALDBEGRÄBNISSTÄTTE STEIN-BOCKENHEIM

Führungstermine im Ruhewald Rhein Hessische Schweiz

Anmelden

Am **Samstag, 6. Dezember 2014** und am **Samstag, 27. Dezember 2014** finden um **14.00 Uhr** im Ruhewald Rhein Hessische Schweiz Führungen statt.

Treffpunkt ist am Eingang des Ruhewaldes, zwei Kilometer hinter Stein-Bockenheim, in Richtung Mörsfeld.

Die Anzahl der Teilnehmer ist auf jeweils 20 Personen beschränkt. Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich!



Auf der Internetseite des Ruhewaldes Rhein Hessische Schweiz www.ruhewald-rhein Hessische-schweiz.de ist unter dem Menüpunkt Service/Führungen ein Anmeldeformular hinterlegt. Unter Service/Anfahrt finden Sie auch eine Anfahrtsskizze.

Telefonische Anmeldungen sind möglich unter 06703 - 3009382 oder unter 0160 - 91854107.

WIR GRATULIEREN

In der Zeit vom **21.11.2014 bis 27.11.2014** feiern nachstehend aufgeführte Bürger der Verbandsgemeinde Wöllstein, die 70 Jahre und älter werden, ihren Geburtstag:

21.11.2014	Frölich, Werner 55597 Wöllstein, Rheinessenring 7 a	80 Jahre
21.11.2014	Mauer, Franz 55599 Gau-Bickelheim, Wöllsteiner Straße 22	77 Jahre
21.11.2014	Spuhler, Christel 55599 Stein-Bockenheim, Mörsfelder Straße 12	80 Jahre
22.11.2014	Häfner, Albert 55597 Wöllstein, Klausengarten 8	78 Jahre
22.11.2014	Schwarz, Hans 55597 Wöllstein, Klausengarten 25 a	77 Jahre
23.11.2014	Huber, Maria 55597 Wöllstein, Ernst-Ludwig-Straße 88	89 Jahre



FEUERWEHRNACHRICHTEN

Freiwillige Feuerwehr Gau-Bickelheim

Die Feuerwehr kommt zu Ihnen!

Liebe Gau-Bickelheimer,

das Einwintern der Hydranten ist eine wichtige Aufgabe, die jährlich in unserem Kalender steht. Dabei werden die Hydranten auf die kalte Jahreszeit vorbereitet, um auch bei Frost sicher zu funktionieren und so den Brandschutz in Gau-Bickelheim sicherzustellen.

In diesem Jahr möchten wir dies erstmalig in einer konzentrierten Aktion vornehmen:

Samstag, 22. November 2014

Bitte stellen Sie an diesem Tag sicher, dass alle Hydranten, bzw. die Zugänge dorthin frei bleiben. Parken Sie Ihre Fahrzeuge nur dort, wo es erlaubt ist - so wie es das ganze Jahr sein sollte! Die Hydranten müssen frei bleiben - zu Ihrer Sicherheit und der aller Gau-Bickelheimer.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit

Ihre Feuerwehr Gau-Bickelheim

Freiwillige Feuerwehr Stein-Bockenheim

Kameradschaftsabend

am Samstag, dem 22. November 2014 um 19.30 Uhr

Die Übungen bereiten jeden Einzelnen auf den Einsatzfall vor und dienen der Einsatzbereitschaft und des Einsatzerfolges im Alarmierungsfall.

Aus diesem Grund ist die Teilnahme an den Übungen nicht nur eine Verpflichtung sondern auch notwendig und sinnvoll.

Denn richtiges und fehlerloses Helfen sollte das Ziel eines/einer jeden Feuerwehrmann/frau sein.

gez. HBM W. Spanier, Wehrführer

gez. OBM H.W. Hemmersbach, stv. Wehrführer



ECKELSHEIM

Ortsbürgermeister Hans Friedrich Bäder

Bellerkirchstr. 19, 55599 Eckelsheim

Tel. 06703/300676 oder 06703/1574 (privat)

E-Mail: gemeinde@eckelsheim.de

Sprechstunde: montags von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

www.eckelsheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Niederschrift

über die 2. Sitzung des Ortsgemeinderates Eckelsheim

- Öffentlicher Teil -

Datum: Freitag, der 25.07.2014

Ort: Ratssaal im Dorfgemeinschaftshaus in Eckelsheim

Beginn: 18:55 Uhr

Ende: 20:55 Uhr

I. Anwesenheitsliste

Ortsbürgermeister: Friedrich Bäder

Beigeordnete:

1. Beigeordnete Beate Wridt

2. Beigeordneter Benjamin von Hattingberg

Ratsmitglieder:

Klenk, Claus-Peter

Mann, Rainer

Rosag, Thorsten

Schwarz, Ernst-Friedrich

Schwarz, Sven

Schwind, Ottmar

Weitere Anwesende:

Nothof, Angela - VGV Wöllstein, Schriftführerin

II. Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Einwohnerfragestunde gem. § 16 GemO

TOP 2 Bildung und Wahl der Ausschüsse gem. §§ 44 und 45 GemO

TOP 3 Ausführung von Arbeiten in der Ortsgemeinde
a) durch Beauftragung des Bauhofes der Verbandsgemeinde Wöllstein
b) durch Anstellung eines Gemeindemitarbeiters auf 450,00 Euro- Basis

c) durch Vergabe von Aufträgen an Fremdfirmen
- Beratung und Beschluss -

TOP 4 Anschaffung eines Fahrzeuges für Gemeindemitarbeiter;

Anschaffung oder Reparatur Rasenmäher
- Beratung und Beschluss -

TOP 5 Spielplatz;
Vergabe Auftrag Spielgeräte

- Beratung und Beschluss -

TOP 6 Friedhofsangelegenheiten;
Planungsvergabe für Neugestaltung

- Beratung und Beschluss -

TOP 7 Anfragen & Mitteilungen

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 8 Bauangelegenheiten

TOP 9 Mitteilungen und Anfragen

TOP 1) Einwohnerfragestunde

Herr Krig aus den Zuschauerreihen fragte nach dem Rückschnitt der Grünanlage.

Herr Ortsbürgermeister Bäder hält dies ebenfalls für notwendig.

Es liegen keine weiteren Fragen seitens der Einwohner vor.

TOP 2) Bildung und Wahl der Ausschüsse gem. §§ 44 und 45 GemO

Bildung und Wahl der Ausschüsse gem. §§ 44 und 45 GemO

4.1 Rechnungsprüfungsausschuss

4.2 Dorfentwicklungs- und Bauausschuss

4.3 Landwirtschafts- und Wegeausschuss

4.4 Jugend-, Senioren- und Sportausschuss

Gem. § 3 Abs. 1 der Hauptsatzung der Gemeinde Eckelsheim bildet der Gemeinderat die oben genannten Ausschüsse.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat 3 Mitglieder und für jedes Mitglied eine(n) Stellvertreter/in. Abweichend davon bestehen die weiteren Ausschüsse aus 7 Mitgliedern und Stellvertretern.

Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses werden aus der Mitte des Gemeinderates gewählt. Die übrigen Ausschüsse werden aus Mitgliedern des Gemeinderates und sonstigen wählbaren Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde gebildet.

Aus Zweckmäßigkeitsgründen soll der bisherige Jugend-, Senioren- und Sportausschuss als Kultur- und Partnerschaftsausschuss fungieren und schon heute im Vorgriff auf die noch zu ändernde Hauptsatzung entsprechend besetzt werden.

Beschluss

Zu 4.1

9 Ja-Stimmen

Zu 4.2

wurde nicht besetzt

Zu 4.3

9 Ja-Stimmen

Zu 4.4

9 Ja-Stimmen

Besetzung der Ausschüsse 2014 - 2019

Rechnungsprüfungsausschuss

Der Rechnungsprüfungsausschuss setzt sich aus 3 Ratsmitgliedern und Stellvertretern zusammen.

Bei der Verteilung der Ausschusssitze ergibt sich

- 1 Sitz für die SPD

- 1 Sitz für die CDU

- 1 Sitz für die FWG

Lfd. Nr. Partei/Wählergruppe Ausschussmitglied Stellvertreter/in

1	SPD	Ottmar Schwind	—
---	-----	----------------	---

2	CDU	Sven Schwarz	—
---	-----	--------------	---

3	FWG	Claus-Peter Klenk	Thorsten Rosag
---	-----	-------------------	----------------

Besetzung der Ausschüsse 2014 - 2019

Landwirtschafts- und Wegeausschuss

Der Landwirtschafts- und Wegeausschuss setzt sich aus 7 Ratsmitgliedern und sonstigen wählbaren Bürgern zusammen. Mindestens die Hälfte der Mitglieder soll jedoch Ratsmitglied sein. Das gleiche gilt für den/die Stellvertreter/in.

Bei der Verteilung der Ausschusssitze ergeben sich

- 2 Sitze für die SPD

- 2 Sitze für die CDU

- 3 Sitze für die FWG

Lfd. Nr. Partei/Wählergruppe Ausschussmitglied Stellvertreter/in

1	SPD	Beate Wridt	Manfred Lahm
2	SPD	Ottmar Schwind	—
3	CDU	Sven Schwarz	Benjamin v. Hattingberg
4	CDU	Kai Gallon	Hans-Hermann Rühling
5	FWG	Rainer Mann	Ernst-Friedrich Schwarz
6	FWG	Claus-Peter Klenk	Thorsten Rosag
7	FWG	Hans Rößler	Wolfgang Rückrich

Besetzung der Ausschüsse 2014 - 2019**Kultur- und Partnerschaftsausschuss**

Der Kultur- und Partnerschaftsausschuss setzt sich aus 7 Ratsmitgliedern und sonstigen wählbaren Bürgern zusammen. Mindestens die Hälfte der Mitglieder soll jedoch Ratsmitglied sein. Das gleiche gilt für die Stellvertreter/in.

Bei der Verteilung der Ausschusssitze ergeben sich

- 2 Sitze für die SPD
- 2 Sitze für die CDU
- 3 Sitze für die FWG

Lfd. Nr. Partei/Wählergruppe Ausschussmitglied Stellvertreter/in

1	SPD	Beate Wridt	Ottmar Schwind
2	SPD	Manfred Lahm	Ulrike Zimmer
3	CDU	Benjamin v. Hattingberg	Sven Schwarz
4	CDU	—	—
5	FWG	Ernst-Friedrich Schwarz	Thorsten Rosag
6	FWG	Claus-Peter Klenk	Rainer Mann
7	FWG	Angelika Mehling-Felten	

TOP 3) Ausführung von Arbeiten in der Ortsgemeinde**a) durch Beauftragung des Bauhofes der Verbandsgemeinde Wöllstein****b) durch Anstellung eines Gemeindemitarbeiters auf 450,00 Euro-Basis****c) durch Vergabe von Aufträgen an Fremdfirmen****- Beratung und Beschluss -**

Benjamin von Hattingberg verlässt den Rat.

Sachdarstellung

Anhand der vorliegenden Unterlagen möge der Rat beschließen, wer künftig die Grünpflege in der Gemeinde ausführen soll.

Als Entscheidungsgrundlage dient die Jahresrechnung der Verbandsgemeinde Wöllstein und Angebote verschiedener Firmen.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung schlägt vor, die Arbeiten an den preiswertesten Anbieter zu vergeben.

Nach eingehender Diskussion wurde kein Beschluss gefasst, da die Angebote der Firmen nicht vergleichbar wären. Es sollte jedoch ein erneutes Treffen zeitnah vereinbart werden, wobei die Angebote klarer dargestellt werden sollten, um diesen Punkt erneut aufzugreifen und schnellstmöglich zu einem Beschluss zu kommen.

Die Verantwortung über die Grünpflege verbleibt vorerst beim Bauhof der VG.

Die Vertagung wird mit 6 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme angenommen.

Benjamin von Hattingberg kehrt wieder in den Rat zurück.

TOP 4) Anschaffung eines Fahrzeuges für Gemeindemitarbeiter**Anschaffung oder Reparatur Rasenmäher****- Beratung und Beschluss -****Sachdarstellung**

Zur Ausstattung des Gemeindemitarbeiters gehört auch in irgendeiner Form ein kleines Fahrzeug.

Die Verwaltung schlägt vor, einen gebrauchten Weinbergsschlepper mit einem Dreipunktbehälter anzuschaffen.

Die Investitionsgrenze soll bei € 6000,- liegen.

Über den Kauf oder Reparatur eines Rasenmähers ist nur dann zu entscheiden, wenn die OG künftig die Arbeiten mit eigenem Personal durchführen würde.

Die FWG-Fraktion sieht die Anschaffung eines solchen Fahrzeuges eher fragwürdig, da sowohl die Unterhaltung als auch die Unterstellung nicht geklärt werden konnten.

Herr Schwind von der SPD regt wiederum an, dass ein solches Fahrzeug, wenn noch Anbaugeräte wie z.B. ein Mäher angebracht werden könnten für die Gemeinde von großem Wert wären.

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt die Anschaffung eines Fahrzeuges bei einer max. Kaufsumme von € 6000,-

Beschluss

Der Beschluss hierzu ergeht mit 5 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, - Enthaltungen

TOP 5) Spielplatz**Vergabe Auftrag Spielgeräte****- Beratung und Beschluss -****Sachdarstellung**

Nachdem nun feststeht, dass es keine Zuschüsse für unser Spielplatzprojekt gewährt werden, müssen wir die Finanzierung aus eignen Mitteln sicherstellen.

Dem Ortsgemeinderat Eckelsheim liegt im Zusammenhang mit der Beantragung von Zuschussmitteln aus dem Investitionsstock seit längerer Zeit eine umfangreiche Planung mit Einzel-Kostenansätzen für

verschiedene Spielgeräte und die Flächengestaltungen einschließlich Fallschutz und Einzäunung vor.

Da die im Haushalt für das Jahr 2013 bereitgestellten Finanzmittel lediglich 30.000,- € betragen (für das Jahr 2014 wurde kein Ansatz gebildet), wäre nunmehr festzulegen, welche Spielgeräte im Rahmen der vorhandenen Mittel (nach Abzug der unabdingbaren Kosten in Höhe von ca. 13.500 € für Umzäunung, Flächengestaltung, Bank, Papierkorb usw.) prioritär angeschafft werden sollen. Die dem Rat vorliegenden Unterlagen lassen eine entsprechende Auswahl vor.

Herr Bäder informiert den Rat über eine Spende der Elterngruppe in Höhe von 5.000,00 €.

Es wird sich für das Angebot 2/8/2013 der Firma Kroll/Wöllstein ausgesprochen. Es soll jedoch die angebotene Lümmelbank entfernt und dafür eine Schaukel gebaut werden (bis max. 25.000,00 €). Eine Sitzbank soll gestrichen werden, da noch eine im Gemeindeeigentum vorhanden wäre.

Der Fallschutz beläuft sich auf 4.600,00 €, wobei dies durch noch vorhandene Fallschutzmatten reduziert werden könnte.

Beschlussvorschlag

1. Der Rat beschließt, dass die Finanzierung des Spielplatzes aus eigenen Haushaltsmitteln nach Vorgaben der Finanzabteilung der VG sichergestellt wird.
2. Der Rat trifft im Rahmen der Haushaltsmittel während der Ratssitzung eine Auswahl an Spielgeräten und beauftragt die VG diese zu bestellen.

Beschluss

Der Beschluss hierzu ergeht einstimmig mit 9 Ja-Stimmen.

TOP 6) Friedhofsangelegenheiten;**Planungsvergabe für Neugestaltung****- Beratung und Beschluss -****Sachdarstellung**

Die Ortsgemeinde Eckelsheim beabsichtigt die komplette Friedhofsanlage mit geschätzten Gesamtkosten von rd. 200.000,00 € incl. Planung über einen Zeitraum von 4 Jahren zu überarbeiten und instand zu setzen.

Die vorgesehenen Maßnahmen im Einzelnen:

1. Sanierung der Friedhofsmauer
 2. Überplanung und Neugestaltung des Mittelteiles einschließlich der Wegeföhrung
 3. Sanierung der Friedhofshalle mit Außenbereich
 4. Überplanung und Neugestaltung des linken Friedhofsteiles
- Hinsichtlich der Finanzierung eines solchen Vorhabens ist folgendes festzuhalten:

1. Die geschätzten Sanierungskosten würden die Haushalte 2015-2018 linear mit jährlich rund 50.000,00 € belasten.
2. Da mit den uns bekannten Maßnahmen keine neuen Vermögenswerte geschaffen werden, ist das Gesamtprojekt über die Aufwandskonten des Ergebnishaushaltes zu planen und abzuwickeln. Investitionskredite sind damit nach doppelten Grundsätzen nicht möglich.
3. Nach der aktuellen Finanzplanung für die Jahre bis 2016 wird die Ortsgemeinde Eckelsheim nur Überschüsse von rd. 40.000,00 € für die Durchführung von Maßnahmen außerhalb der regelmäßig wiederkehrenden Betriebs- und Geschäftsaufwendungen erwirtschaften. Allerdings muss hier einschränkend festgehalten werden, dass von der Ortsgemeinde keine Vorschläge für besondere Maßnahmen (z.B. Friedhofssanierung) in den Planungsjahren bis 2016 eingereicht wurden.

Für die Zeiten nach 2016 wird der Finanzplan im Rahmen der Haushaltsplanung 2015-2016 bis 2018 nach den Vorgaben der Ortsgemeinde fortgeschrieben. Danach wird sich rechnerisch ergeben, welche Mittel für die Friedhofssanierung bereitgestellt werden können.

4. Sollte die Ortsgemeinde neben der Friedhofssanierung keine anderen über das übliche Maß hinausgehenden Aufwendungen planen und es bei der aktuellen Finanzentwicklung bleibt, wird die Ortsgemeinde nicht umhinkommen, die beabsichtigten Sanierungsmaßnahmen im Bereich des Friedhofes auf einen Zeitraum von mehr als 4 Jahren zu strecken.
5. Die im Haushaltsplan 2013 beschlossene Kreditfinanzierung in Höhe von 49.400,00 € ist zweckgebunden und steht nur für folgende Investitionen zur Verfügung:
 - a. 30.000,00 € für die Herrichtung eines neuen Spielplatzes
 - b. 4.000,00 € für die Beschaffung von Verkehrsberuhigungseinrichtungen
 - c. 4.000,00 € für die Herstellung eines Abschlusses an der Aussegnungshalle des Friedhofes
 - d. 15.000,00 € für die Herstellung einer geordneten Außenbereichsentwässerung am Feuerwehrgerätehaus.

Soweit die eine oder andere der vorgenannten Maßnahmen definitiv nicht zur Ausführung kommen, könnten die freiwerdenden Kreditmittel zur Verstärkung der verbliebenen Maßnahmen (Spielplatz und gegebenenfalls Friedhofshalle) eingesetzt werden.

Abschließend bleibt festzuhalten:

1. Von dem für die Jahre ab 2016 erwarteten jährlichen Planungsüberschusses von rd. 40.000 € sollten zunächst jeweils 15.000,00 € als Sicherheitsreserve für Unvorhergesehenes nicht verplant werden, so dass theoretisch für die Friedhofsanierung rd. 25.000 € jährlich eingesetzt werden könnten. Zusätzlich stehen der Ortsgemeinde aus der Vereinbarung mit der Fa. JuWi aus der Ablösung von Leitungsrechten weitere 12.000 € jährlich zur Verfügung, welche ebenfalls (gegebenfalls in Teilen) für die Friedhofsanierung eingesetzt werden könnten, sodass theoretische jährlich rd. 37.000 € für diesen Zwecke verplant werden könnten.
2. Somit wäre die Friedhofsanierung in einem Planungszeitraum von rd. 6 Jahren ab 2015 bis 2021 umsetzbar, wenn die vorstehenden Haushaltsmittel von rd. 37.000 € auch tatsächlich zur Verfügung gestellt werden können.

Ratsmitglied Ernst-Friedrich Schwarz gibt zu bedenken, dass 200.000,00 € ein sehr hoher Ansatz wäre und dass andere Dinge Vorrang hätten wie z.B. die Dunsel oder das Dorfgemeinschaftshaus. Er ist der Meinung, dass am Friedhof nur die notwendigsten Maßnahmen erledigt werden sollten.

Ratsmitglied Rosag merkt an, dass hier kein „Freibrief“ für das gesamte Geld geschaffen werden sollte sondern lieber die Maßnahmen „step by step“ anzugehen wären, wie es grade anfällt.

Ortsbürgermeister Bäder verweist auf den Beschlussvorschlag, dass nämlich lediglich über die Freisetzung der Mittel diskutiert werden soll und nicht über die genauen Maßnahmen. Hierbei wäre die Kreativität des Rates gefordert, die Kosten so gering wie möglich zu halten, so dass die Endsumme erst gar nicht erreicht würde.

Beschlussvorschlag

Die Ortsgemeinde Eckelsheim beschließt die komplette Friedhofsanlage mit geschätzten Gesamtkosten von max. 200.000,00 € inkl. Planung über einen Zeitraum von 4 Jahren zu überarbeiten und instand zu setzen.

Beschluss

Der Beschluss hierzu ergeht mit 5 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, - Enthaltungen

TOP 7) Anfragen und Mitteilungen

- Herrn Ortsbürgermeister Bäder liegt ein Angebot vor zur Reparatur der Fernschalteperatur der Glocke, da diese kaputt wäre. Es soll geklärt werden, ob sich die Kirche an den Kosten hierfür beteiligt. Der Auftrag sollte in jedem Fall erteilt werden.
- Ratsmitglied erfragte den Stand der Entscheidung der Kreisverwaltung über die verkehrsrechtlich erforderlichen Markierungen auf der Straße im Rechts-vor-links-Bereich. Ortsbürgermeister Bäder gibt an, dass hier nicht die Kreisverwaltung sondern die Landesbehörde für Mobilität zuständig sei und diese noch keine Vorlage hierzu hätte. Herr Rosag gibt die Meinungen der Bürger weiter, wonach sie Geschwindigkeitsmessungen an den Ortsausgängen fordern. Diese sollten in die Wege geleitet werden.
- Ratsmitglied Ernst-Friedrich Schwarz fragt, was am Entdeckerfest geplant sei. Es würde einen Ausschank der Winzer geben, eine Rede der Verwaltung und die Weinkönigin der VG hätte zugesagt.
- Ratsmitglied Schwind fragt nach den Ausgleichsmaßnahmen im Windkraftpark. In welcher Form diese durchgeführt werden würden. Die Gemeinde Eckelsheim hätte hierzu zeitnah keinen Antrag gestellt, wonach keinerlei Maßnahmen in Anspruch genommen werden können.
- Ratsmitglied Rosag erkundigte sich nach dem Sachstand der Außenwandentwässerung des FW-Gerätehauses. Es wäre alles wieder hergestellt bis auf die Reinigung. Aber auch dies würde noch geschehen. Das Anwesen wäre nicht betroffen.
- Ortsbürgermeister Bäder teilte mit, dass der neu erstellte Wirtschaftsweg (Acht Morgen) durch Unwetter unterspült worden sei.
- Ratsmitglied Ernst-Friedrich Schwarz bittet den Sitzungstermin von Freitag auf einen anderen Tag zu verschieben.
- Ratsmitglied Schwind fordert neue Weihnachtsbeleuchtung.

Nachdem keine weiteren Anfragen zu verzeichnen sind, verabschiedet der Vorsitzende die anwesenden Zuschauer und schließt die öffentliche Sitzung um 20:55 Uhr.

*Hans-Friedrich Bäder, Ortsbürgermeister
Angela Nothof, Schriftführerin*

Niederschrift

über die 4. Sitzung des Ortsgemeinderates Eckelsheim

- Öffentlicher Teil -

Datum: Mittwoch, den 22. Oktober 2014
Ort: Dorfgemeinschaftshaus
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:40 Uhr

I. Anwesenheitsliste

Ortsbürgermeister:

Bäder, Friedrich (CDU)

Beigeordnete :

1. Beigeordnete Wridt, Beate (SPD) stimmberechtigt
2. Von Hattingberg, Benjamin (CDU) stimmberechtigt

Ratsmitglieder:

Klenk, Claus-Peter (FWG)
Mann, Rainer (FWG)
Rosag, Thorsten (FWG)
Schwarz, Ernst-Friedrich (FWG)
Schwarz, Sven (CDU)
Schwind, Ottmar (SPD)

Weitere Anwesende:

von der VGV Wöllstein:
Herr Bürgermeister Gerd Rocker
Maurer, Michael als Schriftführer
10 Zuhörer

II. Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- | | |
|-------|--|
| TOP 1 | Einwohnerfragestunde gem. § 16a GemO |
| TOP 2 | Weg 18 Morgen
-Beratung und Beschluss- |
| TOP 3 | Antrag SPD-Fraktion
-Beratung und Beschluss- |
| TOP 4 | Reinigung Dunzel
-Beratung und Beschluss- |
| TOP 5 | Reinigung Graben am Sportplatz
-Beratung und Beschluss- |
| TOP 6 | Baumpflege
-Beratung und Beschluss- |
| TOP 9 | Mitteilungen und Anfragen |

Der Vorsitzende, Herr Ortsbürgermeister Bäder, eröffnet die Sitzung des Gemeinderates mit der Begrüßung der Ratsmitglieder sowie von der Verwaltung Herrn Bürgermeister Rocker und Herr Maurer. Herr Maurer wurde auch gleichzeitig zum Schriftführer bestellt.

Er stellte fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist.

Herr Bäder bittet die Anwesenden wenn gewünscht um Ergänzungen der Tagesordnung.

Es wurde bemängelt, dass die Niederschrift Nr. 2 noch fehlte, weiterhin bietet die 1. Beigeordnete Frau Wridt, dass bei zukünftigen Niederschriften hinter den Mandatsträger die Partei und bei den Beigeordneten der Hinweis „Stimmberechtigt“ stehen soll.

In der Niederschrift der 3. Sitzung vom 21.08.2014 soll im Tagesordnungspunkt 3 folgender Satz aufgenommen werden. „Die Ausschreibung erfolgt durch den Ortsbürgermeister Herrn Bäder“. Weitere Anmerkungen gab es nicht, so dass die o.g. Tagesordnung einstimmig genehmigt und beschlossen wurde.

Tagesordnungspunkte

TOP 1 Einwohnerfragestunde gem. § 16 a GemO

Aus den Zuschauerreihen wurde die Frage an Herrn Bürgermeister Rocker gestellt, ob die Windkraftträder mittlerweile wieder Strom erzeugen? Herr Rocker informierte darüber, dass die Windkraftträder sich zurzeit noch in Reparatur befinden und daher nicht am Netz sind.

TOP 2 Weg 18 Morgen

Sachdarstellung

Der Weg wurde im Sommer 2014 neu erstellt. Entgegen der guten Erfahrungen aus dem Bau des Parallelweges, der mit einer nach innen gerichteten Wasserführung hergestellt wurde, war der Wegebauausschuss der Wahlperiode 2009-2014 und die Fachabteilung der Verbandsgemeinde der Meinung, eine nach außen gewölbte Teerdecke herzustellen. Dies hatte jetzt zur Folge, dass bei Starkregenereignissen wie im Sommer (letztmalig am 20.09.2014 mit 82 ltr./ qm) die Bankette links und rechts zum dritten Mal in einer Tiefe von 40 cm ausgespült wurde. Zur Wiederherstellung liegt ein Angebot der Firma Jung von ca. 2.700,00 € der Verwaltung vor. Da die herbstliche Witterung mit Sicherheit wieder Regen mit sich bringt, sieht man einen schnellen Handlungsbedarf.

Beschlussvorschlag

Herr Ortsbürgermeister Bäder schlägt vor, entweder die Anlieger anhand von Eigenleistung oder durch die Firma Jung mit der Wiederherstellung zu beauftragen.

Ratsmitglied Mann teilte mit, dass die Jagdgenossenschaft für Unwetterschäden ca. .000 € eingestellt hat und er sich vorstellen kann, dass die Jagdgenossenschaft die Kosten übernehmen würde.

Grundsätzlich war man sich im Rat einig, hier die VG zu beauftragen, einmal die Ausführung des Verfahrens der Herstellung der Bankette zu prüfen und weitere Angebote einzuholen.

Die SPD stellt den Antrag zu prüfen, ob noch ein Gewährleistungsanspruch verbunden mit einer Haftung vorhanden ist.

Beschluss

Die VG-Verwaltung wird beauftragt:

1. Zu prüfen, ob hier noch Gewährleistungsansprüche vorhanden sind.
2. Weitere Angebote einzuholen und dann den günstigsten Anbieter den Auftrag zu übergeben.

Der Beschluss wurde **einstimmig beschlossen**.

TOP 3 Antrag der SPD-Fraktion**Sachdarstellung**

Die SPD-Fraktion stellte den Antrag einer Ersatzbepflanzung vor dem Feuerwehrgerätehaus in der Hauptstraße (vor dem ehemaligen Anwesen Schlosser) und im Pflanzbeet vor dem Dorfgemeinschaftshaus. Wobei die SPD-Fraktion darum bittet, die Ersatzpflanzung vor dem Feuerwehrgerätehaus zurückzustellen, bis die Kostenermittlung durchgeführt ist und der Rat darüber informiert ist.

Beschlussvorschlag

Im Rat diskutiert man über die Parkplatzsituation vor dem Feuerwehrgerätehaus. Vorschläge wie der Rückbau des vorhandenen Beetes sowie ein grundsätzliches Halteverbot entlang des Anwesens Mayer, wobei hier mit den Anliegern gesprochen werden müsste, wurde diskutiert. Man einigte sich, erstmal die Kostenermittlung abzuwarten und danach im Rat noch einmal darüber zu beraten. Einig war man die Ersatzpflanzung am DGH und Hauptstr. durchzuführen

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**, die Ersatzpflanzung vor dem DGH und in der Hauptstraße durchzuführen. Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt, eine Kostenermittlung für einen Baum vor dem FFW mit einer Stammstärke von 8-10 cm durchzuführen und das Ergebnis dem Rat vorzustellen.

TOP 4 Reinigung Dunzel**Sachdarstellung**

Herr Ortsbürgermeister Bäder informiert den Rat, dass das Bachbett der Dunzel in dem Gemeindegebiet Wonsheim vorbildlich gereinigt ist. In Eckelsheim ist das Bachbett über ein Jahrzehnt nicht gereinigt worden. Die Starkregenereignisse am Oberlauf haben in 2014 mehrmals zu Überflutungen und vollen Kellern geführt. Zwar weist der Haushalt für die Unterhaltung von Gewässern einen negativen Kontenstand aus, aber er ist unabdinglich, diese Maße noch dieses Jahr durchzuführen, informierte Ortsbürgermeister Bäder den Rat. Die VG wurde beauftragt, eine beschränkte Ausschreibung durchzuführen. Ergebnisse liegen noch nicht vor.

Beschlussvorschlag

Die Maßnahme fand bei allen Fraktionen Zustimmung. Auch brachte man zum Ausdruck, dass die Gefahr einer Überflutung man nur verhindern kann, wenn alle Ortsgemeinden und Verbandsgemeinden in deren Zuständigkeit die Dunzel liegt auch ihrer Pflicht nachkommen, hier das Bachbett entbrechend zu reinigen um somit einen einwandfreien Abfluss des Wassers zu gewährleisten.

Ratsmitglied Klensk gab den Hinweis, dass ein erheblicher Rückstau an der Brücke zur Renaturierungsfläche vorhanden ist. Grund ist hierfür der zu enge Durchlass, so dass das Wasser bis zur Überflutung vor der Brücke sich staut. Es soll daher geprüft werden, welchen Nutzen die Brücke hat um eventuell zu entscheiden, hier einen Abriss vorzunehmen. Auch sollte im Zusammenhang dieser Maßnahme der Schlammfang „Obere Ringstraße“ mit gereinigt werden.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**, die Verwaltung damit zu beauftragen, an den preisgünstigsten Anbieter den Auftrag zu vergeben. Auch wird die Maßnahme Reinigung Schlammfang „Obere Ringstraße“ mit eingebunden.

TOP 5 Reinigung Graben am Sportplatz**Sachdarstellung**

Durch den letzten Gewitterregen ist Schotter und Geröll vom Höllweg in den teilweise verrohrten Graben des Dorfgemeinschaftshauses und Sportplatzes eingespült worden. Am Ende der Rohrleitung hat sich Schlamm und Geröll abgelagert. Hierdurch bildet sich ein Rückstau in die Rohre und führt auf Dauer zur Verstopfung. Damit diese Verstopfung verhindert wird, muss der offene Graben gereinigt werden. Auch hier sind keine Mittel zur Finanzierung im Haushalt vorhanden teilte Ortsbürgermeister Bäder mit. Der Verwaltung liegt ein Antrag des Weingutes Huth vor, die darauf hinweisen, dass der Mittelweg gereinigt werden muss.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung schlägt vor, die Reinigung der o.g. Gräben im Zusammenhang mit der Dunzelreinigung an den günstigen Anbieter zu vergeben.

Beschluss

Der Rat beschließt **einstimmig**.

TOP 6 Baumpflege**Sachdarstellung**

Zur Baumpflege in der Gemeinde Eckelsheim hat die Firma Ing. Büro Baum- und Landschaftspflege Funk, Eckelsheim, einen Maßnahmenkatalog zusammengestellt. Zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit müssen die Maßnahmen noch dieses Jahr ausgeführt werden. Die Verbandsgemeinde ist beauftragt, die Ausschreibung zu veranlassen. Eine genaue Maßnahmenliste lag dem Gemeinderat vor.

In diesem Zusammenhang machte Ortsbürgermeister Bäder noch folgende Information:

Im Sachverhalt geht es darum, dass Herr Zöllner einen Ast am Walnussbaum im Bio Top abgesägt hat in dem Glauben, hier eine Gefahrenstelle zu beseitigen, die eventuell für die Gemeinde zu Schadensersatzansprüchen führen könnte. Herr Zöllner wurde deswegen von Dritten angezeigt. Die Klage wurde von der Staatsanwaltschaft niedergeschlagen. Nach Begutachtung durch die Kreisverwaltung hat diese festgestellt, dass dieser Baum eine erhebliche Unfallgefahr darstelle und entfernt werden sollte und eine entsprechende Ersatzpflanzung durchzuführen ist. Die Kreisverwaltung hat die Gemeinde aufgefordert, hier zu handeln. Diese Erkenntnisse der Kreisverwaltung widerspricht aber dem jetzigen Gutachten der Firma Funke, die diesen Baum ohne Beanstandungen am 02.09.2014 begutachtet hat. Herr Ortsbürgermeister Bäder bittet Herrn Bürgermeister Rocker, hier aktiv zu werden und mit der Kreisverwaltung den Sachverhalt zu klären.

Beschlussvorlage:

Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag an den günstigen Anbieter zu vergeben.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**.

TOP 7 Anfragen & Mitteilungen**Herr Ortsbürgermeister Bäder machte folgende Mitteilungen:**

- Friedhof
Hier hat man den Friedhof in Sommerloch besucht und die dortige neue Gestaltung für gut befunden. Nun möchte man mit der Landschaftsarchitektin, die dieses Konzept entwickelt und durchgeführt hat, Kontakt aufzunehmen und ein eigenes Konzept für den Eckelsheimer Friedhof zu erarbeiten. Das erste Treffen findet am 5. Nov. 2014 statt.
- Am zweiten Grünstreifen wurde die Bank durch ein landwirtschaftliches Gerät herausgerissen. Der Rat einigte sich, die Bank zu sanieren und nicht mehr auf dem Grünstreifen sondern am Spielplatz DGH aufzustellen.
- Mitarbeiterin Heike Fuchs ist erkrankt und wir dieses Jahr nicht mehr arbeiten können.
- Herr Grafenstein von der Unteren Naturschutzbehörde teilte der Verwaltung mit, dass auf dem Grünstreifen ein Baum entfernt wird und das Holz erworben werden kann.
- Letzte Woche war eine Begehung der Kreisstraßen. Hierbei wurden letztmalig durch den Kreis die Verrohrungen gereinigt. Gleichzeitig wurde darauf hingewiesen, dass die Gemeinde zukünftig hierfür zuständig ist und auch die Kosten tragen müsse.
- Die Freiwillige Feuerwehr hat die Sinkkästen gereinigt. Als Dank hat die Gemeinde 100 € für die Kameradschaftskasse zur Verfügung gestellt.
- Es liegt ein Antrag der Familie Giebried der Gemeinde vor. Im Antrag wird angefragt, ob man die Ringstraße nicht zu einer Spielstraße umgestalten könnte. Es geht hierbei nicht nur um die Kinder in der Straße, sondern auch um ältere Menschen, die die Straße benutzen. Mit eigenen finanziellen Mittel kann die Gemeinde diese Umbaumaßnahme nicht stemmen, denn eine solche Maßnahme bringt erhebliche Kosten mit sich. Diese Kosten sind wiederum umlageberechtigt und würden die Anlieger mit Beiträgen belasten. Hier müsste man zuerst mit allen Anliegern sprechen.
- Die Spielgeräte am Spielplatz sind aufgestellt. Der Fallschutz muss noch eingebracht werden. Der Zaun wird bis Frühjahr 2015 instandgesetzt werden.
Ein Bagger hat die Grasnarbe zerstört. Es muss eine neue Einsaat erfolgen. Die Empfehlung vom Rat ist, hier ein Rollrasen zu verwenden, damit im Frühjahr der Rasen direkt genutzt werden kann.
- Aus den Mittel des finanzielle Ausgleich für die Windkrafttrader hat die Gemeinde Eckelsheim laut Vertrag mit Firma Juwi die Möglichkeit, Investition von Wasserflächen zu investieren. Voraussetzung ist, dass Grundstücke vorhanden sind. Dies ist in enger Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeindeverwaltung abzusprechen. Die endgültige Entscheidung liegt in Händen der Verbandsgemeinde. Herr Bürgermeister Rocker fordert die Gemeinde auf, Vorschläge ihm zu unterbreiten. Für die Verbandsgemeinde ist Vordergründig die Vernetzung eines Biotops der Dunzel. Die finanziellen Mittel für den Ausgleich ist noch komplett vorhanden
- Die Weihnachtsfeier der Senioren findet ab diesem Jahr nicht mehr statt. Dafür wird es einen Neujahrsempfang geben. Die Senioren werden ein Anschreiben vom Ortsbürgermeister erhalten.
- Der Martinsumzug wird von den Eltern organisiert. Das Martinsfeuer findet hinter der Kirche statt.
- Herr Bäder möchte mit Frau Rössler und den Winzern ein Gespräch hinsichtlich der Bellerkirche führen. Durch die gute Besucherzahl an der Bellerkirche sieht Herr Bäder die Möglichkeit der Bewirtung der Gäste mit Eckelsheimer Weinen. Darüber sollte man nachdenken, wie man ein solches Angebot umsetzen kann. Die Infrastruktur wäre vorhanden.
- Frau Beigeordnete Wridt Beate stellte für die SPD Fraktion den Antrag, am Spielplatz den altertümlichen Mülleimer gegen eine Ersatzbeschaffung auszutauschen.

- Frau Wridt berichtete ihre Aussage in der Niederschrift vom 21.08.2014 unter Mitteilungen und Anfragen, Punkt „örtliche Kiesgrube“. Sie berichtete, dass man nicht kostenlos Sand entnehmen darf sondern in der alten Vereinbarung festgehalten ist, man habe das Recht als Bürger von Eckelsheim eine kleine Menge an Bauschutt dort abgeben.
- Ratsmitglied Ernst-Friedrich Schwarz möchte wissen, was man für die Teilnahme an der 200 Jahrfeier von Rheinhessen seitens der Gemeinde plant. Herr Bäder wird diese Anfrage auf die nächste Tagesordnung bringen und bittet die Anwesenden um Vorschläge.
- Ratsmitglied Schwind Ottmar möchte, dass Herr Trautwein mit der VG Wörrstadt abklärt, wann in Eckelsheim wieder Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden.
- Weiterhin fragte er nach dem aktuellen Sachstand Gemeindetraктор. Hier konnte Ortsbürgermeister Bäder mitteilen, dass man ein Traktor gekauft hat. Kosten 5.100 € plus eine Drei-Punktplattform für 700 €, Marke Krieger, Baujahr 78.
- Ratsmitglied Klenk Claus-Peter möchte, dass bei der Kreisverwaltung oder bei der Verwaltung geprüft wird, wer Eigentümer des Grünstreifens in Verlängerung seines Grundstückes ist.

Friedrich Bäder, Vorsitzender
Michael Maurer, Schriftführer

Hinweis

Spätestens in der **KW 48** wird das Wasser an der Bellerkirche und am Friedhof abgestellt.

3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Hinweis nach § 24 Abs. 6 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz
Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Gau Bickelheim, den 13.11.2014
Siegel
gez. Janz, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

über die Feststellung des Jahresabschlusses 2013 und die Entlastung des Verbandsvorstehers des Wiesbachverbandes

Die Verbandsversammlung des Wiesbachverbandes hat in ihrer Sitzung am 12.11.2014 den Jahresabschluss 2013 festgestellt und dem Verbandsvorsteher und seinem Stellvertreter Entlastung für das Haushaltsjahr 2013 erteilt. Die Unterlagen liegen in der Zeit vom 24.11.2014 bis einschließlich 05.12.2014 zur Einsichtnahme im Zimmer 54 der Kreisverwaltung Alzey-Worms, Ernst-Ludwig-Str. 36, 55232 Alzey, öffentlich aus.

Wiesbachverband Alzey



GAU-BICKELHEIM
Ortsbürgermeister Friedrich Janz
Am Römer 4, 55599 Gau-Bickelheim
Tel. 06701/476, Fax 06701/1031
E-Mail: rathaus@gau-bickelheim.de
Sprechstunden: dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr
donnerstags von 18.00 bis 20.00 Uhr
www.gau-bickelheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

des Bebauungsplans „Gewerbegebiet südlich der B 420“ in Gau-Bickelheim

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Gau-Bickelheim hat am 08.09.2014 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Gewerbegebiet südlich der B 420“ gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 24 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz als Satzung beschlossen.

Maßgebend sind die Planzeichnung, die textlichen Festsetzungen und die Begründung mit Umweltbericht.

Der Geltungsbereich des Plans umfasst folgende Grundstücke:

Flur 19: Parzellen 50/48 (B 420, Teilstück), 50/49 und 50/50 (Teilstück).

Flur 20: Parzellen 66/1 (B 420, Teilstück), 2/10, 2/11, 2/12, 2/13, 2/14, 69/7 (Teilstück), 67/8, 67/9, 3/3 und 3/2.

Die Satzung tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (§1 0 Abs. 3 BauGB).

Die Satzung mit ihren dazugehörigen Teilen werden bei der Bauabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein, Zimmer 1.04, Bahnhofstraße 10, 55597 Wöllstein während der allgemeinen Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht bereit gehalten.

Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Hinweis nach § 44 Abs. 5 BauGB

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der §§ 39 bis 42 BauGB bezeichnete Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb von 3 Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Hinweis nach § 215 Abs. 2 BauGB

§ 215 Abs. 1 BauGB; Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften:

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans

und

Nichtamtliche Mitteilungen

Einladung zum

Gau-Bickelheimer Weihnachtsmarkt

Liebe Gau-Bickelheimerinnen,
liebe Gau-Bickelheimer,

zum diesjährigen Gau-Bickelheimer Weihnachtsmarkt am 1. Adventssonntag laden wir Sie herzlich ein. Er findet wie jedes Jahr auf unserem historischen Dorfplatz „Am Römer“ und im Bürgerhaus statt und beginnt um 15.00 Uhr.

Genießen Sie die vorweihnachtliche Atmosphäre und lassen Sie sich einfangen von der erwartungsvollen Stimmung des Advents. Die Kinder der Grundschule St. Martin mit ihren Weihnachtsliedern sowie die Katholische Kirchenmusik mit stimmungsvoller Musik werden Sie gut unterhalten. Für etwa 16.00 Uhr hat auch der heilige Nikolaus sein Kommen zugesagt.

Zahlreiche Gau-Bickelheimer Vereine und Institutionen, aber auch private Anbieter sind mit vielfältigen Angeboten vertreten. Die Katholische öffentliche Bücherei gibt Ihnen mit ihrer großen Buchausstellung im Saal des Bürgerhauses wieder Anregungen zum selber Lesen oder zum Verschenken. Dort verwöhnen die Landfrauen Sie auch gerne mit Kaffee und Kuchen. In der „Alten Post“ freuen sich die Damen des Strickkreises auf Ihren Besuch.

Eine besondere Attraktion bildet in diesem Jahr die Ausstellung der Pläne und Modelle des neuen Pfarrzentrums, das im kommenden Jahr hinter der Kirche gebaut werden soll.

Machen Sie sich ein paar schöne Stunden auf dem Gau-Bickelheimer Weihnachtsmarkt!

Ihre Gemeindeverwaltung Gau-Bickelheim
Friedrich Janz, Ortsbürgermeister



GUMBSHEIM

Ortsbürgermeister Rudi Eich
Ahornstraße 32, 55597 Gumbenheim
Tel. 06703/4303 oder 06703/629989 (privat)
E-Mail: info@gumbenheim.de
Sprechstunde: mittwochs von 17.30 bis 19.00 Uhr
www.gumbenheim.de



SIEFERSHEIM

Ortsbürgermeister Karl Kröhnert

Borngasse 1, 55599 Siefersheim,
Tel. 06703/1536, E-Mail: info@siefersheim.de
Sprechstunden: Dienstag u. Donnerstag 18.00 - 19.30 Uhr
www.siefersheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Niederschrift

über die 2. Sitzung des Ortsgemeinderats Siefersheim

- Öffentlicher Teil -

Datum: 29. Oktober 2014
Ort: Sitzungsraum im Dorfgemeinschaftshaus Siefersheim
Beginn: 20.00 Uhr
Ende: 23.10 Uhr

I. Anwesenheitsliste

Ortsbürgermeister:

Kröhnert, Karl

Beigeordnete:

Kinder, Annerose Barbara (1. Beig.)

Faust, Karl Hans (2. Beig.)

Ratsmitglieder:

Espenschied, Elfriede

Fischborn, Björn Thomas

Franken, Bernhard

Hintze, Volker

Hoffmann, Gerhard

Krüger, Annette

Lechthaler, Hans-Günter

May, Christian entschuldigt

Möbus, Karl Albrecht

Seyberth, Andreas

Seyberth, Reiner

Zimmer, Maik

Zimmermann, Jörg

Zydzium, Elke

Weitere Anwesende:

Bgm. Gerd Rocker Verbandsgemeinde Wöllstein

Johannes Schäfer Verbandsgemeinde Wöllstein, zugleich Schriftführer

Ortsbürgermeister Kröhnert eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung des Ortsgemeinderates und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben; es wird jedoch der Antrag gestellt, dass der Tagesordnungspunkt „Umlegung Wehrbörder“ im nichtöffentlichen Teil unter TOP 9 abgehandelt wird und dabei dem Mitglied des Umlegungsausschusses Steppacher Teilnahme und Rederecht eingeräumt wird. Diesem Antrag wird bei einer Enthaltung entsprochen. Die nachfolgende Tagesordnung ist bereits in der geänderten Form aufgeführt.

Zum Schriftführer wird Abteilungsleiter Schäfer von der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein bestimmt.

Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wendet Ratsmitglied Franken ein, dass die Wählergruppe Faust sich nach der Wahl aufgelöst hat und im Rat nicht als politische Gruppierung auftritt. Jedes Mitglied spreche im Rat für sich und fühle sich ausschließlich dem Gemeinwohl verpflichtet. Ortsbürgermeister Kröhnert erklärt, dass ihm keine offizielle Mitteilung über die Auflösung der Wählergruppe Faust vorlag; die Niederschrift der letzten Sitzung werde jedoch entsprechend dem heutigen Vorbringen geändert.

Verbandsbürgermeister Rocker führt aus, dass er an der konstituierenden Sitzung des Ortsgemeinderates Siefersheim krankheitsbedingt nicht teilnehmen konnte. Er spricht den Ratsmitgliedern Glückwünsche zur Wahl aus und wünscht dem Ortsgemeinderat eine gedeihliche Zusammenarbeit.

II. Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Einwohnerfragestunde gem. §16a GemO
TOP 2 Verabschiedung ausgeschiedener Ratsmitglieder
TOP 3 Hauptsatzung der Ortsgemeinde Siefersheim
- Beratung und Beschluss -
TOP 4 Wahl der Ausschussmitglieder in den einzelnen Ausschüssen
TOP 5 Beschluss Geschäftsbereich für die 1. Beigeordnete
TOP 6 Bebauungsplan „Wehrbörder“; 1. vereinfachte Änderung nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB)

a) Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB

TOP 7

b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB
Auftragsvergabe Ingenieurbüro für Straßenbau (Wehrbörder)

TOP 8

- Beratung und Beschluss -
Mitteilungen und Anfragen

III. Tagesordnungspunkte

TOP 1 Einwohnerfragestunde gem. §16a GemO

Ortsbürgermeister Kröhnert stellt fest, dass keine schriftlichen Anfragen eingereicht wurden. Aus der Mitte der zahlreich erschienenen Zuhörer stellt das ehemalige Ratsmitglied Steppacher die Frage, wann eine offene Baugrube der Telekom im Bereich Wiesgartenstraße/Eckelsheimer Straße geschlossen wird. Zudem wird die Frage aufgeworfen, warum früher gefasste Beschlüsse des Ortsgemeinderates noch nicht umgesetzt sind. Dabei handelt es sich um eine Ersatzpflanzung im Bereich der Sandgasse, um das Anbringen von Halteverbotschildern sowie die Herstellung einer Rasengrabfläche auf dem Friedhof.

Nach kurzer Aussprache erklärt der Vorsitzende, dass er sich bezüglich dieser Fragen kundig machen werde und auf die Erledigung hinwirken wird.

TOP 2 Verabschiedung ausgeschiedener Ratsmitglieder

Ortsbürgermeister Kröhnert würdigt die jahrelange, ehrenamtliche Tätigkeit der ausgeschiedenen Ratsmitglieder Margarete Koenemann, Hiltrud Rubrecht, Günther Ebling, Gerhard Steppacher und Willi Sommer. Er bedankt sich bei den Genannten im Namen der Ortsgemeinde sowie auch persönlich und überreicht ein Präsent.

TOP 3 Hauptsatzung der Ortsgemeinde Siefersheim

- Beratung und Beschluss -

Der Vorsitzende verweist darauf, dass der Entwurf der neuen Hauptsatzung mit der Einladung versandt wurde und stellt die Frage, ob Beratungs- und Änderungsbedarf bestehe.

Frau Krüger erklärt, dass die vorgeschlagene Formulierung des § 6 der Hauptsatzung mit der Vorschrift des § 50 der GemO kollidiert. Während die GemO vorsehe, dass „der Bürgermeister der/dem 1. Beigeordneten einen Geschäftsbereich übertragen kann“ sehe die vorgelegte Geschäftsordnung vor, dass „durch Beschluss des Gemeinderates ein Geschäftsbereich übertragen wird“.

Ratsmitglied Lechthaler entgegnet, dass in der letzten Sitzung des Ortsgemeinderates einvernehmlich beschlossen wurde der 1. Beigeordneten einen Geschäftsbereich zu übertragen.

Verbandsbürgermeister Rocker erläutert, dass die Grundsatzentscheidung, ob ein Geschäftsbereich übertragen wird der Zustimmung des Rates bedarf, während die Frage welcher Geschäftsbereich übertragen wird der Entscheidung des Ortsbürgermeisters obliegt.

Ratsmitglied Krüger stellt daraufhin den Antrag, § 6 „Geschäftsbereiche“ der Hauptsatzung wie folgt zu formulieren: „Der Ortsbürgermeister überträgt der/dem 1. Beigeordneten einen Geschäftsbereich.“ Ratsmitglied Lechthaler stellt den Antrag es bei der vorgeschlagenen Formulierung zu belassen. Bei der anschließenden Abstimmung wird der Antrag von Frau Krüger bei 2 Ja-Stimmen, 8 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen abgelehnt, sodass es bei der bisherigen Formulierung verbleibt.

Sodann stellt der Vorsitzende die gesamte Hauptsatzung zur Abstimmung, die vom Rat einstimmig angenommen wird.

TOP 4 Wahl der Ausschussmitglieder in den einzelnen Ausschüssen

Dem Rat wurde mit der Einladung zur Sitzung eine Liste der vorgeschlagenen Mitglieder der einzelnen Ausschüsse zugesandt. Zunächst beschließt der Ortsgemeinderat einstimmig, die Wahl in offener Abstimmung durchzuführen. Im Rahmen der Aussprache werden noch einvernehmlich geringfügige Veränderungen gegenüber der ursprünglich vorgelegten Vorschlagsliste abgesprochen. Sodann stimmt der Ortsgemeinderat jeweils einstimmig der Wahl der vorgeschlagenen Mitglieder in den einzelnen Ausschüssen zu. In einer Anlage zu dieser Sitzungsniederschrift sind die einzelnen Ausschüsse und deren Mitglieder benannt.

(Hinweis: Die Mitglieder des Umlegungsausschusses wurden bereits in der vorangegangenen Sitzung des OG-Rates gewählt.)

TOP 5 Beschluss Geschäftsbereich für die 1. Beigeordnete

Ortsbürgermeister Kröhnert legt dem Rat eine Liste vor aus der hervorgeht, welche Geschäftsbereiche der 1. Beigeordneten Annerose Kinder zugewiesen werden sollen. Diese Liste besteht aus den Oberpunkten Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit und Dorfentwicklung, die durch einzelne Unterpunkte ergänzt sind. Hierzu wird aus der Mitte des Rates die Frage aufgeworfen, ob die Unterpunkte beispielhaft oder abschließend zu verstehen sind. Hierzu erklärt der Vorsitzende, dass die Unterpunkte abschließend zu verstehen sind und er keinen Geschäftsbereich ohne engere Definition übertragen möchte. Zu dieser Frage entwickelt sich eine lebhafte Diskussion und Gedankenaustausch.

Ratsmitglied Hintze fordert die 1. Beigeordnete zu einer Stellungnahme zum vorgesehenen Geschäftsbereich auf. Diese erklärt, dass es ihr Wunsch sei, den Ortsbürgermeister dauerhaft zu entlasten. Bei dem vorgesehenen Profil handele es sich oftmals um einmalige Aufgaben, so dass ihr das Aufgabenprofil nicht ausfüllend erscheine. Nach langer, jedoch ergebnisloser Diskussion stellt der Ortsgemeinderat einstimmig fest, dass offensichtlich noch Abstimmungsbedarf zwischen Ortsbürgermeister und 1. Beigeordneter bestehe und vertagt die Angelegenheit einstimmig bis zur nächsten Sitzung.

TOP 6 Bebauungsplan „Wehrbölder“; 1. vereinfachte Änderung nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB)

- Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen im Rahmen der Öffentlichkeit- und Behördenbeteiligung nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB
 - Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB
- An der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nehmen wegen Sonderinteresse der 2. Beigeordnete Karl Hans Faust sowie die Ratsmitglieder Lechthaler, Zimmermann und Hintze nicht teil und nehmen im Zuhörerraum Platz.

Sachdarstellung

- Der Planentwurf zur Bebauungsplanänderung „Wehrbölder“ lag in der Zeit vom 16.06.2014 bis 18.07.2014 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich aus. Die öffentliche Bekanntmachung der Auslegung im amtlichen Nachrichtenblatt der Verbandsgemeinde Wöllstein erfolgte am 05.06.2014. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gem. § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom 03.06.2014 von der öffentlichen Auslegung unterrichtet und um Stellungnahme bis zum 18.07.2014 gebeten. Im Rahmen dieser Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung wurden Hinweise und abwägungsrelevante Stellungnahmen zur beabsichtigten Bebauungsplanänderung vorgebracht. Auf die Anlage 1 wird verwiesen.
- Unter Einarbeitung der Hinweise ist gem. §10 Abs. 1 BauGB die Bebauungsplanänderung „Wehrbölder“ als Satzung zu beschließen. Der Bebauungsplan tritt sodann nach Ausfertigung der Satzung mit der Bekanntmachung gem. §10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Beschlussvorschlag

- Siehe Anlage 1
- Der Ortsgemeinderat beschließt die Bebauungsplanänderung als Satzung gem. §10 Abs. 1 BauGB.

Beschluss

- Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig, die Hinweise im Bebauungsplan um die Thematik „Radon“ zu ergänzen.
- Der Ortsgemeinderat beschließt die Bebauungsplanänderung gem. §10 Abs.1 BauGB einstimmig als Satzung.

Anlage 1 zum Tagesordnungspunkt 6: Bebauungsplan „Wehrbölder“, 1. vereinfachte Änderung nach § 13 BauGB

- Folgende Behörden, sonstige Träger öffentlicher Belange und Verbände haben das Schreiben der VG Wöllstein vom 03.06.2014 beantwortet, jedoch keine abwägungsrelevanten Sachverhalte und Anregungen vorgebracht:
 - Abwasserentsorgungsbetrieb der VG Wöllstein
 - Kreisverwaltung Alzey-Worms
 - Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Neustadt a.d.W., Schulaufsicht
 - Rhein-Main-Rohrleitungstransportgesellschaft m.b.H., Köln
 - Deutsche Bahn AG, Frankfurt
 - Creos Deutschland GmbH, Saarbrücken
 - Fernleitungsbetriebsgesellschaft mbH, Idar-Oberstein
 - Handwerkskammer Rheinhessen, Mainz
 - DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück, Bad Kreuznach
 - Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr
 - Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 - Landesforsten Rheinland-Pfalz
 - Bischöfliches Ordinariat
 - DFS Deutsche Flugsicherung GmbH
 - Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Regionalstelle Gewerbeaufsicht
 - Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz
 - VG Alzey-Land
 - VG Wörrstadt
 - Kabel Deutschland, Trier
 - Westnetz GmbH, Idar-Oberstein*
 - EWR Netz GmbH, Worms
 - Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH, Bodenheim*
 - Zweckverband „Erholungsgebiet Rheinhessische Schweiz“
 - Landesbetrieb Mobilität Worms
 - Pollichia, Neustadt a.d.W.
 - LAG Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz e.V.
 - Landesverband Rheinland-Pfalz der Dt. Gebirgs- und Wandervereine e.V.
 - Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e.V., Gensingen
 - Schutzgemeinschaft Deutscher Wald

* Diese Stellen haben in ihren Schreiben auf ihre Stellungnahmen im Rahmen des Aufstellungsverfahrens des Ursprungsbebauungsplanes hingewiesen. Diese Hinweise sind bereits behandelt und berücksichtigt.

2.) Die nachfolgenden Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (SWR Stuttgart und Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz) haben Hinweise und abwägungsrelevanten Anregungen vorgebracht, zu denen aus fachlicher Sicht folgende Stellungnahme abgegeben wird:

2.1.) SWR Stuttgart, Schreiben vom 27.06.2014

„Vielen Dank für Ihre Information. Unsere gesetzliche Aufgabe der Rundfunkversorgung wird durch das Vorhaben nicht direkt berührt. Wir weisen allerdings darauf hin, dass der Empfang von Hörfunk- und Fernsehprogrammen durch bauliche Veränderungen gestört werden kann. Insbesondere großflächige reflektierende Strukturen wie z.B. metallische Fassadenverkleidungen sind potenziell geeignet, Störungen des Rundfunkempfangs zu verursachen. Um derartige Störungen zu vermeiden, sind Ihrerseits bereits bei der Planaufstellung entsprechende Vorkehrungen zu treffen.

Für den Fall von Abschattungen durch Hochbauten könnten die Bauherren beispielsweise zu Maßnahmen verpflichtet werden, die den betroffenen Rundfunkteilnehmern wieder einen ungestörten Empfang ermöglichen.

Grundsätzlich sollte sichergestellt werden, dass den Bewohnern die Montage von Empfangsantennen möglich ist.“

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Möglichkeit der Errichtung von Antennenanlagen ist durch § 62 Abs.1 Nr. 4 b.) Landesbauordnung (LBauO) gegeben und damit sichergestellt. Eine zusätzliche Regelung im Bebauungsplan „Wehrbölder“ ist daher entbehrlich.

Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis; ein Beschluss ist nicht erforderlich.

2.2.) Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz, Schreiben vom 08.07.2014 zur Radonprognose

„Seit unserer Stellungnahme vom 02.05.2011 liegen zwischenzeitlich Informationen zur Radonprognose vor.

Das Plangebiet liegt innerhalb eines Bereiches, in dem erhöhtes und lokal über einzelnen Gesteinshorizonten hohes Radonpotenzial ermittelt wurde.

Radonmessungen in der Bodenluft des Bauplatzes oder Baugebietes werden dringend empfohlen. Die Ergebnisse sollten Grundlage für die Bauplaner und Bauherren sein, sich für der Situation angepasste bauliche Vorsorgemaßnahmen zu entscheiden.

Wir bitten darum, uns die Ergebnisse der Radonmessungen mitzuteilen, damit diese in anonymisierter Form zur Fortschreibung der Radonprognosekarte von Rheinland-Pfalz beitragen.

Studien des Landesamtes für Geologie und Bergbau haben ergeben, dass für Messungen im Gestein/Boden unbedingt Langzeitmessungen (ca. 3-4 Wochen) notwendig sind. Kurzzeitmessungen sind hierbei nicht geeignet, da die Menge des aus dem Boden entweichenden Radons in kurzen Zeiträumen sehr stark schwankt. Dafür sind insbesondere Witterungseinflüsse wie Luftdruck, Windstärke, Niederschläge oder Temperatur verantwortlich. Nur so können aussagefähige Messergebnisse erzielt werden. Es wird deshalb empfohlen, die Messungen in einer Baugebietsfläche an mehreren Stellen, mindestens 6/ha., gleichzeitig durchzuführen.

Die Anzahl kann aber in Abhängigkeit von der geologischen Situation auch höher sein.

Die Arbeiten sollten von einem mit diesen Untersuchungen vertrauten Ingenieurbüro ausgeführt werden und dabei die folgenden Posten enthalten:

- Begehung der Fläche und Auswahl der Messpunkte nach geologischen Kriterien,
- Radongerechte, ca. 1m tiefe Bohrungen zur Platzierung der Dosimeter, dabei bodenkundliche Aufnahme des Bohrgutes;
- Fachgerechter Einbau und Bergen der Dosimeter;
- Auswertung der Messergebnisse, der Bodenproben sowie der Wetterdaten zur Ermittlung der Radonkonzentration im Messzeitraum und der mittleren jährlichen Radonverfügbarkeit;
- Kartierung der Ortsdosisleistung (gamma),
- Interpretation der Daten und schriftliches Gutachten mit Bauempfehlungen.

Fragen zur Geologie im betroffenen Baugebiet sowie zur Durchführung der Radonmessung in der Bodenluft beantwortet gegebenenfalls das Landesamt für Geologie und Bergbau. Informationen zum Thema Radonschutz von Neubauten und Radonsanierungen können dem „Radon-Handbuch“ des Bundesamtes für Strahlenschutz entnommen werden.“

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Radonprognosekarte Rheinland-Pfalz weist großflächig in den Landkreisen Birkenfeld, Bad Kreuznach und Alzey-Worms auf ein erhöhtes Radonpotential hin; sh. Anlage (Plankarte).

Für das Plangebiet des Bebauungsplanes „Wehrbörder“ ergibt sich keine Veranlassung zur Durchführung der empfohlenen Untersuchung, da in diesem Bereich und in dem gesamten bebauten Ortsbereich von Siefersheim keine negativen Anhaltspunkte bzgl. „Radon“ bekannt sind.

Im Bebauungsplan ist jedoch auf das Radonrisiko hinzuweisen. Die Hinweise sind im Rahmen der Bauausführung und -planung zu beachten.

Anmerkung:

Insbesondere zu der Thematik „Radon“ gibt Abteilungsleiter Schäfer von der Verbandsgemeindeverwaltung umfangreiche Erläuterungen und Informationen, die vorwiegend dem Radonhandbuch des Bundes entnommen sind.

Beschluss:

Die Hinweise im Bebauungsplan werden um die Thematik „Radon“ ergänzt.

TOP 7 Auftragsvergabe Ingenieurbüro für Straßenbau (Wehrbörder)

- Beratung und Beschluss -

Der Vorsitzende führt aus, dass erwartet werden darf, dass das Baulandumlegungsverfahren Wehrbörder in absehbarer Zeit abgeschlossen wird und sodann die Erschließung des Baugebietes in Angriff genommen werden könnte. Der Abwasserentsorgungsbetrieb der Verbandsgemeinde Wöllstein hat bereits aus zeitlicher Notwendigkeit die Planungsarbeiten zur Kanalisation und Oberflächenwasserbehandlung für dieses Baugebiet durch das Ingenieurbüro Andrea Koch, Hergenfeld, bearbeiten lassen. Das genannte Ingenieurbüro bietet auch der Ortsgemeinde Siefersheim seine Dienste für die Planung und Bauleitung beim Straßenbau an.

Dem Ortsgemeinderat liegt entsprechendes Informationsmaterial und eine Referenzliste des Büros vor. Abteilungsleiter Schäfer von der Verbandsgemeindeverwaltung erklärt, dass es dem Rat frei stehe, ein Ingenieurbüro seines Vertrauens zu beauftragen. Auch die Verbandsgemeindeverwaltung arbeite derzeit mit einer Vielzahl unterschiedlicher Büros in den einzelnen Ortsgemeinden zusammen. Die gleichzeitige Beauftragung von Kanal- und Straßenplanung biete den Vorteil, dass eine gemeinsame Ausschreibung durchgeführt werden kann und eventuelle Kostenvorteile bei einem größeren Bauvolumen erzielbar sind. Auch können Gewährleistungstreitigkeiten vermieden werden, wenn die Erschließungsarbeiten durch eine Baufirma durchgeführt werden. Im Hinblick auf die Planungskosten gilt die Honorarordnung für Architekten, wobei das Ingenieurbüro Koch den unteren Satz des vorgegebenen Rahmens anbietet. Nach ausgiebigem Meinungsaustausch stellt Ratsmitglied Krüger den Antrag die Vergabe der Ingenieurleistungen zu vertragen. Dieser Antrag findet bei 1 Ja-Stimme

und 1 Enthaltung jedoch nicht die erforderliche Mehrheit. Anschließend spricht sich der Rat bei einer Gegenstimme grundsätzlich dafür aus, das Ingenieurbüro Koch zu beauftragen. Dies insbesondere auch vor dem Hintergrund, dass erst nach Vorlage der Straßenplanung die einzelnen Versorgungsträger für Strom, Gas, Wasserleitung und Telefon ihre eigenen Planungen einleiten können. Somit muss davon ausgegangen werden, dass selbst bei optimistischer Betrachtung mit der Erschließung des Baugebietes Wehrbörder erst im 2. Halbjahr 2015 begonnen werden kann.

TOP 8 Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die diesjährige Sammlung für die Kriegsgräberfürsorge wieder ansteht. Auf Befragen erklären sich die Ratsmitglieder Elfriede Espenschied und Volker Hintze bereit, die Sammlung durchzuführen. Eine vierte Person wird noch gesucht.

Des Weiteren bedankt sich der Vorsitzende bei Ratsmitglied Maik Zimmer für die durchgeführte Baumpflege in der Sandgasse. Auf Vorschlag von Ratsmitglied Lechthaler wird vereinbart, über die gemeinsame Beschaffung von Geschwindigkeitsmessanlagen im Rahmen der nächsten Sitzung des Ortsgemeinderates zu beschließen. Gleiches gilt für die Frage, in welchem Umfang sich die Ortsgemeinde Siefersheim an der 200-Jahrfeier von Rheinhessen teilnimmt. Des Weiteren soll die finanzielle Lage der Ortsgemeinde Siefersheim im Rahmen der nächsten Ortsgemeinderatsitzung dargestellt werden.

Ratsmitglied Karl Albrecht Möbus stellt im Hinblick auf die anstehenden Erschließungsmaßnahmen in der Eckelsheimer Straße die Frage, welche beitragsrechtlichen Bestimmungen für Grundstücke zwischen zwei Erschließungsanlagen oder für Eckgrundstücke bestehen. Diese Frage wird dahingehend beantwortet, dass Grundstücke die an zwei Anlagen angrenzen, jeweils mit der Hälfte ihrer Grundstücksfläche zu den einzelnen Erschließungsanlagen beitragen. Dabei ist es unerheblich, in welchem Umfang die einzelnen Erschließungsanlagen tatsächlich genutzt werden. Ratsmitglied Hoffmann spricht sich für die Erstellung eines Konzeptes für den Ersatz von gefälltten Bäumen aus. In diesem Zusammenhang wird auch angeregt eine regelmäßige Baumkontrolle durchzuführen und ein Baumkataster erstellen zu lassen. Die Ratsmitglieder Faust und Möbus weisen auf Mängel bei der Gewässerpflege, insbesondere bei der Grabenpflege hinter dem Kanalauslauf der Gemeinde Siefersheim und an einem Graben vor Eckelsheim hin. Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben, schließt Ortsbürgermeister Kröhnert gegen 23.10 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

(Vorsitzender)

(Schriftführer)

Niederschrift gefertigt am 05.10.2014/ju

Ausschüsse der Ortsgemeinde Siefersheim (Beschluss vom 29.10.2014)

1. Haupt-Haushalts- und Finanzausschuss

Ordentliches Mitglied:

**B.Franken
B.Fischborn
G.Lechthaler
R.Seybert
G.Ebling**

Stellvertreter:

**G.Hoffman
V.Hintze
M.Zimmer
E.Espenschied
I.Steinhauer**

2. Rechnungsprüfungsausschuss

Ordentliches Mitglied:

**C. May
HG.Lechthaler
H.Kossatz
G.Hoffmann
M.Koenemann**

Stellvertreter:

**B.Fischborn
B.Franken
M.Juraß
M.Zimmer
G.Ebling**

3. Bau-, Liegenschafts- und Umweltausschuss

Ordentliches Mitglied:

**E.Zydzium
V.Hintze
H.Rubrecht
J.Bräuninger
M.Zimmer
F.Seldner
R.Seybert**

Stellvertreter:

**J.Zimmermann
A.Seybert
U.Wagner
S.Münnich
A.Möbus
H.Kinder
A.Krüger**

<u>4. Weinbau- und Landwirtschaftsausschuss</u>					
Ordentliches Mitglied:		Stellvertreter:			
J.Zimmermann A.Krüger A.Möbus R.Wirth A.Seybert I.Lahr-Nitsch E.Sommer		M.Zimmer E.Espenschied KH.Faust F.Seldner V.Hintze W.Schappert M.Stegemann-Krüger			
<u>5. Ausschuss für Dorfentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit inkl. Jugend, Soziales und Kultur</u>					
Ordentliches Mitglied:		Stellvertreter:			
E.Zydzium E.Espenschied B.Franken C. May M.Zimmer J.Helmer I.Steinhauer K.Mansdörfer U.Wagner		A.Möbus B.Fischborn G.Hoffmann R.Seybert J.Zimmermann M.Schallmo L.Ebling A.Krüger T.Lunkenheimer			

3. Sitzung des Gemeinderates Siefersheim

Sehr geehrte Damen und Herren,
 die 3. Sitzung des Gemeinderates Siefersheim findet am
Donnerstag, dem 27. November 2014, 20.00 Uhr,
im Dorfgemeinschaftshaus

mit folgender **Tagesordnung** statt:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Einwohnerfragestunde gem. §16a GemO
- TOP 2 Annahme einer Spende (IG Spielplatz)
- TOP 3 Aufbau Spielgerät (Vorarbeiten)
- TOP 4 Zuweisung Geschäftsbereich 1. Beigeordnete
- TOP 5 200 Jahre Rheinhessen
- Beratung und Beschluss -
- TOP 6 Anschaffung von Geschwindigkeitsmessanlagen
- Beratung und Beschluss -
- TOP 7 Investitionen 2015-2018
- TOP 8 Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 9 Bauangelegenheiten (Bauvoranfrage)
- TOP 10 Sachlage Otte Bericht
- TOP 11 Belegung Kindergarten aus VG Gemeinden
- TOP 13 Mitteilungen und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen
Karl Kröhnert, Ortsbürgermeister

Die Feierstunde wird mitgestaltet vom Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde und einer Fahnenabordnung der Freiwilligen Feuerwehr Wendelsheim. Der 1. Beigeordnete wird eine Ansprache halten und zu Ehren und zum Gedenken der Toten der beiden Weltkriege einen Kranz am Ehrenmal niederlegen. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen an dieser Feierstunde teilzunehmen.

Ortsgemeinde Wendelsheim
H.-L. Kilian, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Mitteilungen

Weihnachtsmarkt

Weihnachtsmarkt am Samstag, dem 29. November 2014 ab 16.00 Uhr in Wendelsheim am Dorfgemeinschaftshaus

Der traditionelle Weihnachtsmarkt in Wendelsheim findet auch dieses Jahr wieder am Samstag vor dem 1. Advent statt. Die Wendelsheimer Vereine, die Kindertagesstätte „Rappelkiste“ und die Familie Schmahl aus Wendelsheim werden wieder dafür sorgen, dass sich der Markt in und vor dem Dorfgemeinschaftshaus in vorweihnachtlicher Stimmung darstellt. Alle Teilnehmer halten wieder ein umfangreiches Angebot für die großen und kleinen Gäste bereit und werden sich bemühen, die Wünsche der Besucher zu erfüllen.

Angeboten werden:

Arbeiterwohlfahrt (ab 15.30 Uhr)

Kaffee und Kuchen, Gulaschsuppe mit Brötchen, Spießbratenbrötchen, Modeschmuck sowie verschiedene Getränke

Freiwillige Feuerwehr

Pizzazungen, Weihnachtscocktails, Glühwein

Hausfrauenverein

Pellkartoffel mit Heringen, Waffeln, Lachsbrötchen, und Rüdeshheimer Kaffee

Rosenmontagsverein

Bratwurst, Pommes, Glühwein und div. Getränke

TuS Grün Weiß Wendelsheim

Heiße Schokolade, Crêpes süß oder herzhaft

Förderverein des Wendelsheimer Fußballers

Chili Con Carne, Weihnachtsbier, Obstler, Amaretto-Punsch, heißer Amaretto mit Sahne, Hugo und Prosecco, Kinderpunsch

Der Kindergarten

veranstaltet eine Tombola, bei welcher schöne Preise zu gewinnen sind.

Familie Schmahl

Raclette mit Pellkartoffel und Beilagen

Die Blaskapelle der Freiwilligen Feuerwehr

Ab 17.00 Uhr musikalische Umrahmung des Weihnachtsmarktes. Die Kinder der Kindertagesstätte werden wieder Weihnachtslieder singen. Der Nikolaus kommt um 17.30 Uhr und wird die Kinder mit kleinen Leckereien beschenken.

Die Veranstalter freuen sich auf zahlreichen Besuch.



STEIN-BOCKENHEIM

Ortsbürgermeister Siegbert Mees

Bachgasse 15, 55599 Stein-Bockenheim,
 Tel. 06703/3307, E-Mail: Info@stein-bockenheim.de
 Sprechstunde: mittwochs 18.30 bis 20.00 Uhr
www.stein-bockenheim.de



WENDELSHEIM

Ortsbürgermeister Hans-Ludwig Kilian

Unterwendelsheim 66, 55234 Wendelsheim,
 Tel. 06734/359 oder 06734/8655 (privat)
 Fax 06734/915940, E-Mail: h-l.kilian@t-online.de
 Sprechstunde: mittwochs 17.30 bis 19.00 Uhr
www.wendelsheim-rheinhausen.de

Amtliche Bekanntmachungen

Feierstunde zum Volkstrauertag

am Sonntag, dem 16.11.2014

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch in diesem Jahr wollen wir am Volkstrauertag der Toten des 1. und 2. Weltkrieges gedenken. Die Feierstunde zu diesem Anlass findet am **Sonntag, dem 16.11.2014, 11.00 Uhr**, im Anschluss an den um 10.15 Uhr in der Martinskirche stattfindenden Gottesdienst auf dem Friedhof in der Friedhofskapelle statt.



WÖLLSTEIN

Ortsbürgermeisterin Lucia Müller

Ernst-Ludwig-Straße 22, 55597 Wöllstein

Tel. 06703/960091, Fax 06703/960092

E-Mail: gemeinde@woellstein.de

Sprechstunden: dienstags und mittwochs 08.00 - 09.00 Uhr
Donnerstag 17.00 bis 18.30 Uhr und nach Vereinbarung

www.gemeinde-woellstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Geänderte Öffnungszeiten im Jugendtreff

Liebe Kinder und Jugendliche,
liebe Eltern,

vielleicht habt ihr und haben Sie schon mitbekommen, dass die Leiterin unseres Jugendtreffs erkrankt ist und vorerst ausfallen wird. Wir wünschen Frau Goltz-Eckhardt gute Besserung und auch eine gute Genesungszeit. Wir mussten nun - voraussichtlich bis Ende des Jahres - die Öffnungszeiten ändern.

Der Jugendtreff ist ab sofort

Montag, Mittwoch und Donnerstag

jeweils von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet

und wird von unserer Mitarbeiterin Angelika Martin in bewährter Weise betreut.

Freundliche Grüße aus dem Rathaus

Lucia Müller, Ortsbürgermeisterin

5. Sitzung des Ortsgemeinderates Wöllstein

Die 5. Sitzung des Ortsgemeinderates Wöllstein der laufenden Legislaturperiode findet **am Mittwoch, dem 26. November 2014 um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum, Great-Barford-Straße 11 in Wöllstein** statt.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil:

TOP 1 Bildung der Ausschüsse gemäß §§ 44 und 45 GemO laut der am 06.11.2014 verabschiedeten Hauptsatzung;

- a) Haupt- und Finanzausschuss
- b) Rechnungsprüfungsausschuss
- c) Umwelt-, Landwirtschafts- und Weinbauausschuss
- d) Sozial-, Kultur- und Sportausschuss

TOP 2 Beratung und Beschlussfassung
Wahl der Mitglieder in den Verwaltungsrat der gemeinsamen Anstalt des öffentlichen Rechts für die Legislaturperiode 2014-2019;

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung
Bildung von Geschäftsbereichen und Übertragung an Beigeordnete;

TOP 4 Zustimmung des Gemeinderates gemäß § 50 (4) GemO
Mitgliedschaft und Beitrag zum Förderverein „200 Jahre Rheinhessen e.V.“ aus Anlass des 200. Geburtstags von Rheinhessen im Jahr 2016;

TOP 5 Beratung und Beschlussfassung
Verein EWR Kommunalreform e.V.;
Mitgliedschaft der Ortsgemeinde Wöllstein;

TOP 6 Beratung und Beschlussfassung
Prüfung der ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel in gemeindlichen Einrichtungen;
Verfahrensweise;

TOP 7 Beratung und Beschlussfassung
Mitteilungen und Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil:

TOP 8 Sanierungsangelegenheiten

TOP 9 Bauangelegenheiten

TOP 10 Grundstücksangelegenheiten

TOP 11 Friedhofsangelegenheiten;

TOP 12 Mitteilungen und Anfragen

Nichtamtliche Mitteilungen

Vorlesetag

in Wöllstein am 21.11.2014, 16.00

und 18.00 Uhr im Rathaus/Dorfgemeinschaftshaus,

Ernst-Ludwig-Straße 22

Liebe Kinder, liebe Eltern, am **Freitag, 21. November 2014** ist wieder der **bundesweite Vorlesetag**.



Wir freuen uns sehr, dass auch in Wöllstein vorgelesen wird:

Frau Patricia Richert, die früher hier wohnte, hat eine tolle und spannende Geschichte geschrieben. Sie heißt: Tardolo - Wie die Zwerge wieder in den Wald kamen. Das Besondere ist: Die Geschichte spielt in Wöllstein, denn der Zwerg Tardolo wohnt im Tälchen!

Frau Richert wird die Geschichte selbst vorlesen und lädt alle Kinder ab etwa 6 Jahren ganz herzlich ein, am **Freitag, dem 21. November 2014** in das Rathaus (Sitzungssaal, 1. Stock) zu kommen. Die Geschichte wird um 16.00 Uhr und noch

einmal um 18.00 Uhr vorgelesen.

Der Eintritt ist frei! Natürlich dürfen auch die Eltern oder Großeltern mit zuhören, wenn sie das möchten.

Liebe Kinder, lasst euch das nicht entgehen! Es ist wirklich spannend zu hören, wie es die Kinder Marina, Nicki und Paulina schaffen, dass Tardolo nicht mehr einsam als einziger Zwerg im Tälchen wohnt.

Die Ortsgemeinde Wöllstein stellt gerne ihren Sitzungssaal für diese schöne Sache zur Verfügung und würde sich sehr freuen, wenn viele Kinder dieser Einladung folgen.

Achtung – bitte vormerken:

Am 13. und 14. Dezember 2014

*wieder Wöllsteiner
Weihnachtsmarkt*



in der Marktstraße

Weitere Infos folgen



WONSHEIM

Ortsbürgermeister Rudolf Haas

Untergasse 5, 55599 Wonsheim,

Tel. 06703/1219, E-Mail: wonsheim@woellstein.de

Sprechstunde: mittwochs 18.00 bis 20.00 Uhr

www.wonsheim.de

Nichtamtliche Mitteilungen

Senioreninitiative 55 +

Stammtisch

Der nächste Stammtisch ist am **Donnerstag, dem 27.11.2014 um 19.00 Uhr** im Rathaus.

Weihnachtsfeier

Zur Weihnachtsfeier trifft sich die Senioreninitiative 55+ am **Dienstag, dem 02.12.2014 um 19.00 Uhr** im Rathaus.

Haas, Ortsbürgermeister

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ev. Kirchengemeinden Wendelsheim und Eckelsheim

Ev. Pfarramt Wendelsheim, Donastr. 15, 55234 Wendelsheim, Tel: 06734-347, Email: ev.wendelsheim@gmx.de, Homepage: www.evkiweck.de

Bürostunde: Nach Vereinbarung - rufen Sie gerne an (Pfrin Geißler)

Gottesdienste

Mittwoch, 19.11.2014 - Buß- und Betttag: 19.00 Uhr (Alzey): GD in der Nikolaikirche mit anschließendem Talk in der Kirche, „Was essen wir - und wie essen wir morgen?“ - Konfis fahren in Fahrgemeinschaften hin.

Sonntag, 23.11.2014 - Ewigkeitssonntag: 09.00 Uhr (Eckelsheim): Gottesdienst (Geißler); 10.15 Uhr (Wendelsheim): Gottesdienst (Geißler)

Sonntag, 30.11.2014 - 1. Advent: 18.00 Uhr - Lichterfeier in Eckelsheim

Kindergottesdienst (We): Sonntag, 23. November 2014: 10.30 Uhr im Beinhaus

Kirchenmusik: Unser Chor - haben Sie Lust, bei unserem Chor dabei zu sein? Probe dienstags um 20.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Wendelsheim!

Unser Posaunenchor - probt mittwochs 20.00 Uhr: Im Wechsel in Erbes-Büdesheim und Wendelsheim. Posaunenchorleiter Jörg Krisat (06701-3870)

Konfis: Buß- und Betttag-Besuch in Alzey - Zeit einplanen von 18.30-21.30 Uhr Konfi-Unterricht; Benefiz-Plätzchen backen am 25.11.2014 geht schon um 15.00 Uhr los! „Konfi-Party“ am 05.12.2014 - da geht's mit großem Dekanatsbus hin.

KV: 22.11.2014 (We): Vorbereitung der Gemeindeversammlung

Jugend: „Adventliche Besuche“

Krippenspielvorbereitungen in Eckelsheim: Am 19.11.2014 um 18.00 Uhr im DGH in Eckelsheim mit Katharina und Moritz. Wer Lust hat, mitzuspielen, ist willkommen!

Kleidersammlung dieses Jahr für Bethel; Kleidersäcke der NRD können benutzt werden, Säcke können auch bei Frau Klenk/im Pfarramt/in Kirche abgeholt werden. Kleider können an den bekannten Abgabestellen von Samstag, 22.11. - Dienstag, 25.11.2014 abgegeben werden. Eckelsheim: Frau Klenk, Kirchstr. 4, Wendelsheim: Pfarrhausgarage, Donastr. 15 (unter dem Gemeindehaus).

Zum Vormerken

Nikolausandacht in Eckelsheim: Am 05.12.2014 um 16.30 Uhr in der Ev. Kirche in Zusammenarbeit mit der FFW Eckelsheim. Ab 15.00 Uhr wird im FFW-Gerätehaus gebastelt, um 16.30 Uhr sind alle, Groß und Klein, in der Kirche willkommen, danach geht's weiter zum Nikolausfeuer der FFW.

Weihnachten weltweit - Weihnachtskugeln und Sterne basteln für den guten Zweck: Samstag, 06.12.2014 von 14.00-17.00 Uhr sind alle eingeladen, mitzubasteln für die große weltweite Aktion „Weihnachten weltweit“. Die Kugeln und Sterne werden dann bei der Stallweihnacht und an Heiligabend verkauft - Erlös geht als Spende an Brot für die Welt.

Gemeindeversammlung: In Wendelsheim am 18.01.2015 und in Eckelsheim am 25.01.15 jeweils 14.00 Uhr GD mit anschließender Versammlung (Vorst. der KV-Kandidaten für die Wahl im April 2015, Infos zur Gemeindesituation/Pfarrstellenkürzung)

Rückblick

St. Martin - der gute Gedanke breitet sich aus: Zu St. Martin waren in unseren Gemeinden viele Kinder und Eltern unterwegs, haben erst in der Kirche der Geschichte über Martin gelauscht, dann christliche Gedanken und viel Licht in die Welt hinaus getragen!



Evangelische Kirchengemeinden Eckelsheim und Wendelsheim



Auch dieses Jahr wieder!

Lichterfeier

Zum Ersten Advent

Stimmungsvoll in den Advent!

Sonntag, 30. Dezember 2014

18 Uhr

In der Evangelischen Kirche Eckelsheim






Kath. Pfarrgruppe Wißberg

St. Martin Gau-Bickelheim

St. Katharina Gau-Weinheim

St. Simon und Judas Thaddäus Wallertheim

St. Martin Wolfsheim

Mariä Aufnahme Partenheim

St. Martin Vendersheim

Pfarrer: Karl-Josef Weeber

Pfarrbüro Gau-Weinheim, Mittulgasse 26 – 28, 55578 Gau-Weinheim, Tel. 06732-4025, Fax. 06732 – 961205; e-mail: pfarrer.josef.weeber@t-online.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Pfarrsekretär: Ludwig Weeber

Gemeindereferent: Andreas Mangold, Kontakt über Pfarrbüro Gau-Bickelheim oder 0177/7469160

Pfarrbüro Gau-Bickelheim: Katholisches Pfarramt St. Martin, Badenheimer Weg 11, 55599 Gau-Bickelheim, Telefon 06701/494 und Fax 06701 / 1441, e-mail: pfarramt_gau_bickelheim@web.de, Website: www.kath-kirche-gau-bickelheim.de



Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag von 09.00-11.00 Uhr

Donnerstag von 08.00-10.00 Uhr.

Katholischer Kindergarten St. Martin:

Leiterin: Gunhild Vogel-Rehn,

Pestalozzistr. 1 A, 55599 Gau-Bickelheim; Telefon: 06701/1443

Geöffnet von Montag bis Freitag, 07:00 Uhr - 16:00 Uhr

Abkürzungen: GB (Gau-Bickelheim), GW (Gau-Weinheim), WAL (Wallertheim), WOL (Wolfsheim), PART (Partenheim), VEN (Vendersheim)**Gottesdienstordnung****für die Zeit vom 21.11.2014 bis 30.11.2014****Freitag, 21.11.2014:** 18:30 Uhr GB hl. Messe**Samstag, 22.11.2014:** 17:00 Uhr GB hl. Messe, 18:30 Uhr WAL hl. Messe, 18:30 Uhr PART Wortgottesdienst mit Kommunionfeier**Sonntag, 23.11.2014:** 09:00 Uhr VEN hl. Messe; 10:30 Uhr GW hl. Messe; 10:30 Uhr WOL Wortgottesdienst mit Kommunionfeier; 15:00 Uhr GB Rosenkranzgebet**Montag, 24.11.2014:** 18:30 Uhr PART hl. Messe**Dienstag, 25.11.2014:** 18:30 Uhr VEN hl. Messe**Mittwoch, 26.11.2014:** 18:30 Uhr GW hl. Messe, anschl. Gebetskreis und Beichtgelegenheit; 20:00 Uhr GB Eucharistische Anbetung, Rosenkranz; Lobpreis ab 20:45 Uhr in der Kirche**Nächste Sonntagsmessen:****Samstag, 29.11.2014:** 17:00 Uhr PART hl. Messe; 18:30 Uhr GW hl. Messe; 18:30 Uhr VEN Wortgottesdienst mit Kommunionfeier**Sonntag, 30.11.2014:** 09:00 Uhr WOL hl. Messe; 10:30 Uhr GB hl. Messe; 10:30 Uhr WAL Wortgottesdienst mit Kommunionfeier; 15:00 Uhr GB Rosenkranzgebet**Katholische Öffentliche Bücherei St. Martin, Gau-Bickelheim** im Hof des Bürgerhauses, Am Römer**Öffnungszeiten:** Montags 18:30 Uhr - 19:30 Uhr, dienstags von 10:00 Uhr - 11:00 Uhr und von 16:00 Uhr - 18:00 Uhr

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch.

Ev. Kirchengemeinde**Wallertheim und Gau-Bickelheim****Freitag, 21.11.2014:** heute keine Sprechstunde im Ev. Gemeindehaus in Wallertheim**Sonntag, 23.11.2014:** 09.00 Uhr Gottesdienst in Gau-Weinheim, Ev. Kirche; 10.15 Uhr Gottesdienst in Wallertheim, Ev. Kirche; an diesem Tag, dem Ewigkeits- oder Totensonntag, gedenken wir im Gottesdienst der Verstorbenen**Dienstag, 25.11.2014:** 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht; 17.00-18.00 Uhr Eine-Welt-Laden geöffnet; 20.15 Uhr Kirchenchorprobe**Mittwoch, 26.11.2014:** 10.00-11.00 Uhr Eine-Welt-Laden geöffnet**Freitag, 28.11.2014:** 09.30-11.00 Uhr Sprechstunde im Ev. Gemeindehaus in Wallertheim**Sonntag, 30.11.2014:** 09.00 Uhr Gottesdienst in Gau-Weinheim, Ev. Kirche; 10.15 Uhr Gottesdienst in Wallertheim, Ev. Kirche; an diesem Tag, dem ersten Advent, werden die beiden Krippenfiguren Maria und Josef auf die Reise geschickt; 14.00 Uhr Gottesdienst in Gau-Weinheim, Ev. Kirche. Anschließend Kaffeetrinken

Wenn nichts anderes angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Evangelischen Gemeindehaus in Wallertheim, Mühlgasse, statt.

Ev Pfarramt, Steggasse 15, 55578 Wallertheim, Tel. (0 67 32) 88 17
Der **Eine-Welt-Laden** ist in Wallertheim, Steggasse 15, im Hof gegenüber dem Pfarramt.

Pfr. Weisgerber ist vom 18.11. bis zum 21.11.2014 zur Teilnahme an der Kirchensynode verreist. Die Vertretung bei Trauerfeiern und Beerdigungen wird vom Evangelischen Dekanat Wöllstein geregelt. Tel.: 0170 710 71 76

Mit freundlichen Grüßen Ulrich Weisgerber, Pfarrer

Ev. Kirchengemeinden Wonsheim, Siefersheim und Stein-Bockenheim**Liturgischer Kalender für den Buß- und Bettag**

Gerechtigkeit erhöht ein Volk; aber die Sünde ist der Leute Verderben. Sprüche 14,34

Lied: EG 144 oder 146

Liturgische Farbe: violett

Achtung: Änderung zu den Angaben im Ev. Gemeindebrief!**Gottesdienstordnung am Mittwoch, dem 19. November 2014:** 19:30 Uhr Alzey, Nikolaikirche am Obermarkt; Zentraler Gottesdienst im Propsteibereich Rheinhessen, Thema: Was essen wir heute? Wie essen wir morgen?

Liturgie: Dekanin Susanne Schmuck-Schätzel

Lesung: Präses Heide Frisch

Predigt: Propst Dr. Klaus-Volker Schütz

Musik: Kantor Hartmut Müller

Talk im Anschluss mit Frank Buchholz (Sternekoch), Dr. Thomas Griese (Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Ernährung, Weinbau und Forsten) und als Moderator Fabian Berg (Journalist)

Liturgischer Kalender für den Sonntag im Kirchenjahr - Ewigkeitssonntag: Lass eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen. Lukas 12,35

Lied: EG 147

Psalm: 90

Liturgische Farbe: grün

Gottesdienstordnung am Sonntag, dem 23. November 2014: 09:00 Uhr Wonsheim Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Pfarrer Emig; 10:30 Uhr Siefersheim Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Pfarrer Emig; 14:00 Uhr Stein-Bockenheim Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Pfarrer Emig
In den Ferien: Donnerstags von 17:00 bis 19:00 Uhr (außer Gründonnerstag)**Während der Schulzeit:** Dienstags von 10.00 - 12.00 Uhr und donnerstags von 17.00 - 19.00 Uhr. Zu diesen Zeiten stehen Ihnen üblicherweise sowohl Frau Lamest-Gräf für alle Sekretariatsangelegenheiten als auch Pfarrer Emig für persönliche und seelsorgerische Gespräche zur Verfügung. Außerhalb der Bürozeiten sind Gespräche mit Pfarrer Emig - nach telefonischer Absprache - ebenfalls möglich.**Evangelische Kindertagesstätte Sonnenschein:** Heinrich-Bechtolsheimer-Straße 11, 55599 Wonsheim, Tel.: 06703-1892, Leitung: Frau Anke Scherzer**Regelmäßige Hinweise**Der **Kindergottesdienst** findet am **1. und 3. Sonntag eines Monats** immer um **10:30 Uhr** in den jeweiligen Gemeinderäumen der Kirchengemeinden statt. Bei Fragen wenden sie sich bitte in Siefersheim an Frau Paulus-Nowak, Tel. 4415; für Wonsheim und Stein-Bockenheim an Frau Gillmeister, Tel.: 1081.Der Frauenkreis trifft sich **außerhalb der Ferienzeit** immer **14-tägig donnerstags um 14.00 Uhr** im Evangelischen Gemeinderaum in Siefersheim. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Espenschied, Tel. 2561.**Ev. Kirchengemeinden Wöllstein und Gumbsheim****Ev. Pfarramt, Pfarrgasse 9, Wöllstein, Tel: 06703/1211, Fax: 06703/303997, E-Mail: ev.kirchengemeinde.woellstein@ekhn-net.de, Internet: <http://Kirchengemeinde-Woellstein.ekhn.org>****Bürostunden von Frau Hartmann:** Dienstags und freitags jeweils von 09:00 bis 11:00 Uhr**Wochenspruch:** Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen. (Lukas 12, 35)**Donnerstag, 20.11.2014:** 17:00 Uhr Öffnung der Gemeindebücherei; 20:00 Uhr Singkreis**Sonntag, 23.11.2014 - Letzter Sonntag des Kirchenjahres (Ewigkeitssonntag):** 10:00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen in Gumbsheim; 11:00 Uhr Kindergottesdienst; 14:00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen in Wöllstein, anschließend Andacht auf dem Wöllsteiner Friedhof**Dienstag, 25.11.2014:** 16:15 Uhr Konfirmandenunterricht; 19:00 Uhr Posaunenchor**Mittwoch, 26.11.2014:** 19:30 Uhr Glaubenskurs „Stufen des Lebens“, Teil 3**Donnerstag, 27.11.2014:** 17:00 Uhr Öffnung der Gemeindebücherei; 20:00 Uhr Singkreis**Gedenken der Verstorbenen in Gumbsheim:** Im Gottesdienst am 23.11.2014 gedenken wir der Gemeindeglieder, die seit dem letzten Ewigkeitssonntag verstorben sind. Der Gottesdienst beginnt um 10:00 Uhr in der Gumbsheimer Kirche.**Gedenken der Verstorbenen in Wöllstein:** Im Gottesdienst am 23.11.2014 gedenken wir der Gemeindeglieder, die seit dem letzten Ewigkeitssonntag verstorben sind. Der Gottesdienst beginnt um 14:00 Uhr in der Wöllsteiner Kirche. Anschließend findet eine Andacht auf dem Friedhof statt.**Ökumenisches Adventssingen am 30.11.2014:** Auch in diesem Jahr stimmen wir uns mit dem ökum. Adventssingen auf die beginnende Adventszeit ein. Diese kirchenmusikalische Veranstaltung findet statt am 30.11.2014 um 17:00 Uhr in der katholischen Kirche in Wöllstein. Schon jetzt laden wir ganz herzlich dazu ein.**Gemeindeversammlung in Wöllstein am 07.12.2014:** Ganz herzlich laden wir ein zur Gemeindeversammlung am 07.12.2014 im Anschluss an den Gottesdienst, der um 19:30 Uhr beginnt.

Vorläufiger Wahlvorschlag: Elfriede Boller, Petra Breid, Folkmar Broszkat, Michaela Deriko, Bärbel Döring, Helga Erbeling, Eckard Koch, Anke Kruse-Ott, Joachim Müller, Susanne Neumann, Wolfgang Rathke, Anja Reinert-Henn, Dr. Gerhard Samosny, Doris Vogel, Martin Walper.

Website der Ev. Kirchengemeinde Wöllstein: Sie können uns erreichen unter: <http://Kirchengemeinde-Woellstein.ekhn.org>**Öffnungszeiten der Ev. Gemeindebücherei:** Donnerstags jeweils von 17:00 - 18:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus.

Kath. Pfarrgruppe „Rheinhessische Schweiz“

St. Remigius Wöllstein mit Eckelsheim und
Gumbsheim

St. Martin Siefersheim

St. Mauritius Frei-Laubersheim

Hl. Kreuz Wonsheim mit Stein-Bockenheim

St. Dionysius Neu-Bamberg

St. Josef und St. Ägidius Fürfeld mit Tiefenthal

Kath. Pfarramt, Bennstraße 1, 55546 Fürfeld

Bürostunden: Dienstags von 18.00 bis 20.00 Uhr, mittwochs von 15.00 - 19.00 Uhr u. freitags von 08.00 - 13.00 Uhr

Tel. 06709/429 Fax 06709/911154 E-Mail: pfarramt@kirchen-fuerfeld.de

Sprechstunden mit Pfr. Todisco nur nach Absprache
www.bistummainz.de/pfarreien/dekanat-alzey/gemeinden/rh-schweiz

Freitag, 21.11.2014: 16.30 Uhr FÜ Pfadfinder; 18.00 Uhr Wö Probe für die Firmung am 23.11.2014 um 15.00 Uhr in Wöllstein; 19.30 Uhr Wö Abfahrt zur BDKJ-Vollversammlung

Samstag, 22.11.2014: 05.00 Uhr Fahrt nach Erfurt zur Bischofseinführung von Ulrich Neymeyr

Sonntag, 23.11.2014 - Christkönig und Firmung: 09.00 Uhr FL Messe, 10.30 Uhr FÜ Familienmesse mit Kirchencafé, 15.00 Uhr Wö Firmung mit Empfang im Remigiusheim. Der Kirchenchor bewirtet und sammelt für sein Jubiläumsbanner!

Montag, 24.11.2014: 18.30 Uhr Wö Messe; 20 Uhr FÜ Probe der Kirchenmusik

Dienstag, 25.11.2014: 11.30 Uhr Wö Messe mit Kolpingmittagstisch; 15.00 Uhr FL Messe mit Treff 60 Plus (Jahresabschluss)

Mittwoch, 26.11.2014: 15.00 Uhr Si Messe mit Treff 60 Plus (Jahresabschluss); 16.30 Uhr Wö Pfadfinder

Donnerstag, 27.11.2014: 08.30 Uhr Wö Kolpingfrühstück für Jedermann bis 11 Uhr; 15.00 Uhr Won Messe mit Treff 60 Plus, 17.00 Uhr Si Pfadfinder; 19.30 Uhr Wö Kirchenchor; 20.00 Uhr Si Sitzung des Seelsorgerates im Martinsheim

Freitag, 28.11.2014: 16.30 Uhr FÜ Pfadfinder; 19.00 Uhr FÜ Messe

Aktuelles

1. Firmung 2014: Die Namen der Firmbewerber können Sie dem Pfarrbrief entnehmen. Die Firmung findet am 23.11. um 15.00 Uhr in Wöllstein statt. Nach der Firmung findet ein kurzer Empfang im Pfarrheim statt. Wir bitten alle Neugefirmteten, nach der Firmung daran teilzunehmen. Es gibt Kaffee und Gebäck auf die Hand. Der Kirchenchor richtet den Empfang aus und ist für kleine Spenden dankbar.

2. Friedenslicht: Die Pfadfinder fahren am 3. Advent um 13.00 Uhr nach Mainz zur Aussendung des Friedenslichts. Wer teilnehmen will, der möge sich im Büro oder bei Paul Klaperski anmelden. Wir brauchen wieder Leute, die in ihren Pkws Kinder mitnehmen. Bitte melden Sie sich auch im Büro.

3. Sitzungen des Seelsorgerates sind öffentlich. Vielleicht wollen Sie nächstes Jahr kandidieren. Kommen Sie, um zu sehen, worum ist da geht!

4. Gärtnerlob: Wir danken allen, die sich in unseren Pfarrgärten betätigt haben. Am 08.11.2014 wurde in Wonsheim und Fürfeld gearbeitet. Herzlichen Dank. Für Fürfeld wird noch ein „Gärtner“ gesucht, der 2 Stunden in der Woche Rasen mäht, kehrt oder Unkraut entfernt. Bitte melden Sie sich im Büro!

5. Senioren: Wir laden zu den 60 Plus Treffen ein. Wer eine Fahrgelegenheit braucht, bitte im Büro melden.

6. Heiliger Georg...: Wir haben den Georg und die Jubiläumsschleife des Kirchenchores im Gottesdienst vor der Buchausstellung gesegnet. Wir danken allen, die mitgewirkt haben. Ein besonders Lob auch dem Kirchenchor für die beiden sehr schönen Liedbeiträge. Natürlich freut sich der Chor auf neue Mitglieder. Auch die Buchausstellung war wieder gut besucht und wir danken, den Mitarbeiterinnen unserer Bibliothek für die Durchführung der jährlichen Ausstellung.



Aus VEREINEN und VERBÄNDEN

Verbandsgemeinde Wöllstein

Schildkröten Stammtisch Rheinhessen-Nahe



Der Schildkrötenstammtisch lädt alle Interessierten zu seinem Treffen am **Freitag, den 21. November 2014**, um 20.00 Uhr, nach Waldböckelheim, Gasthaus „Zur Linde“ (bei der ARAL-Tankstelle) ein. Stammtisch, für alle, die sich mit unserer Stammtisch-Gruppe verbunden fühlen, Fragen haben und sich nett unterhalten wollen.

Wir würden uns freuen, wenn viele anwesend wären und ihr könnt auch Freunde, die keine Schildkröten haben und sich für die Tierwelt interessieren mitbringen oder einladen.

Zeitgemäß werden als Schwerpunkt Fragen zur Einwinterung der Schildkröten beantwortet und wer es wünscht, bekommt es auch in schriftlicher Form.

Dieses Jahr hat sich die Überwinterung durch unser Klima um einiges verschoben!!

Das ist für das Jahr 2014 der letzte Stammtisch - im nächsten Jahr 2015 geht es in der dritten Woche im Februar wieder weiter!

Allen, die sich in unserer Rund wohl gefühlt haben, wünschen wir einen guten Jahresabschluss und einen genauso gelungenen Anfang im Jahr 2015.

Info: Tel. 06703-3105 oder 0175-5370368



ZEITBANK Wöllstein und Umgebung e.V.



„Zeit geben und Zeit nehmen“

Hallo liebe Mitglieder und Interessierte,

wir laden Sie herzlich ein zum Kennenlern-Treffen:

**am Dienstag, dem 25.11.2014 ab 19.30 Uhr
im Schützenhaus in Wöllstein**

Das Treffen dient hauptsächlich dazu, sich näher kennenzulernen. Für Fragen und Informationen stehen Ihnen natürlich die Mitglieder des Vorstands zur Verfügung.

Auf einen schönen Abend mit Ihnen freuen sich

Eleonore Kämmerer Tel.06703 – 30 79 30

und Ulla Brandt Tel.06703 – 3101

E-Mail: Zeitbank@gmx.de

**Die nächste Informations-Veranstaltung findet statt:
am Mittwoch, dem 26.11.14 um 18.30 Uhr
im Bürgerhaus/Bürgerstube, Amtsgasse 8 in Neu-Bamberg**

Du + Wir sind
Blutspende!



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

DRK-Blutspendedienst West



Nächster Blutspende-Termin:

Wöllstein

**Mittwoch, 26.11.2014
von 17:00 bis 20:00 Uhr
Gemeindezentrum
Great-Barford-Str. 11**

Machen Sie mit Termine und Infos:
Telefon: 0800 11 949 11 (kostenlos, gebührenfrei aus dem Festnetz)
Internet: www.blutspendedienst-west.de



Deutsches
Rotes
Kreuz
DRK-Blutspendedienst West

Gau-Bickelheim

Neues vom Kinderchor „Wißbergfinken“

Auch in diesem Jahr hat der Kinderchor „Wißbergfinken“ wieder im September sein gemeinsames Wochenende mit einem bunten Programm veranstaltet. Am 8. Oktober 2014 traten die Kinder dann beim Seniorennachmittag auf und erfreuten die Gau-Bickelheimer Seniorinnen und Senioren mit einigen fröhlichen Liedern. Der Kinderchor „Wißbergfinken“ würde sich über einen Zuwachs von Mädchen und Jungen im Alter von 5 bis 11 Jahren, die Spaß am Singen haben, sehr freuen. Die Proben des Kinderchores sind immer donnerstags zwischen 17.00 und 18.00 Uhr im Jugendraum der Schulturnhalle. Chorleiterin Eleonore Hilsdorf und Thomas Rasch als musikalischer Begleiter freuen sich auf neue Gesichter. Liebe Eltern, bringen Sie ihr Kind einfach donnerstags zur Singstunde und unterstützen Sie unseren Kinderchor!

Beckelemer Carneval Club

Weihnachtsmarkt in Gau-Bickelheim

Der BCC ist dabei!

Zum zweiten Mal beteiligt sich der Beckelemer Carneval Club am traditionellen Gau-Bickelheimer Weihnachtsmarkt am 1. Adventssonntag!

Am 30. November bieten wir in unserem roten Vereinsstand

- Currywurst (mit hausgemachter leckerer Soße!)

- Steaks im Brötchen (gegrillt auf dem Holzfeuer)

- Pommes (auch rot/weiß)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kampagne 2014/2015:

Teilnahme an mehreren Umzügen

Gau-Bickelheimer LandFrauen aktuell

Wir laden alle Interessierten sehr herzlich zum praktischen Seminar „Upcycling“ - Herstellen von Schmuck, Loopketten, Anhängern, Schlüsselanhängern“ mit Frau Ingrid Eibach ein. Dazu treffen wir uns **am Dienstag, 25. November 2014**, um 19.00 Uhr im Raum der „Alten Post“ und freuen uns auf viele kreative Mitglieder und interessierte Nichtmitglieder!

Bitte mitbringen: T-Shirts oder Jersey-Stoffreste / Schere, Häkelnadel, Stecknadeln / Perlen mit großer Öffnung, dekorative Knöpfe / Heißklebepistole, langes Lineal, Bleistifte. Grundbeitrag 0,50 € (Nichtmitglieder zahlen 1,00 €/Person).

W

eihnachtsmarkt in Gau-Bickelheim



Gumbsheim

1. Gumbsheimer Kindersachenabgabenbasar



Freitag, 21. November 2014

Von 18:00-20:00Uhr

Einlass für Schwangere ab 17.00Uhr

Wo: Gemeindehalle, Wöllsteinerstr.6,
55597 Gumbsheim

Was: Alles rund ums Kind
Baby- und Kinderbekleidung, Schuhe, Umstandskleidung,
Spielsachen, Bücher, Fahrzeuge, Hochstühle,
und vieles mehr.
Für Essen und Trinken ist gesorgt

Nummernbestätigung unter: kisa-gumbsheim@gmx.de

Abgabe: Freitag 21.11.14 von 9.30 – 10.30 Uhr
Abholung: Samstag 22.11.14 von 9.00 – 9.30 Uhr

Auf euern Besuch freut sich
der Verein der Freunde, Förderer und Ehemaligen der Kindertagesstätte
Rasselbande e.V.

10% des Gewinns gehen an die Kita Rasselbande.

TTC Gumbsheim

Zumba® Fitness Party zu Gunsten eines Bolzplatzes



Zumba liegt voll im Trend. Ein Grund mehr ihn zu einem guten Zweck zu nutzen. Am 08.11.2014 veranstaltete deshalb Olivia Matheis-Griender eine Zumba® Fitness Party in der Gumbsheimer Gemeindehalle zusammen mit dem TTC 1975 Gumbsheim e.V. Der Erlös sollte dem Gumbsheimer Bolzplatz zugute kommen. Um 18.00 Uhr startete man zum dreistündigen „Aerobic mit überwiegend lateinamerikanischen Tanzelementen“.

Die Zumba® Kids (7-11) sowie die Zumba® kids Junior (4-6), machte hierzu den Anfang. Drei weitere professionelle Instruktorinnen (Anke Jakoby, Andrea Kárász-Kelemen und Ione Goncalves Hartnuss) begleiteten die sehr zahlreich erschienenen Tanz und Fitnessbegeisterten durch das Programm.

Für Bürgermeister Rudi Eich ist solch ein Engagement keine Selbstverständlichkeit und für die Gemeinde wichtig, so das Ortsoberrhaupt. Ob Jung oder Alt, Olivia hat für jedes Alter was am Start. Für Kids Sa. von 09:00 - 09:50 Uhr (die Kleinen) sowie von 10:00 bis 11:00 Uhr (die Großen). Di. und Fr. von 18:30 - 19:30 Uhr (jedermann).

Der neueste Kurs für Senioren findet ab ersten Dezember Mo. und Do. von 10.00 - 11.00 Uhr statt. Olivia Matheis-Griender sowie der TTC Gumbsheim bedanken sich für das sehr zahlreiche Erscheinen, sowie den Spenden an diesem Abend.



Kampagneneröffnung

Traditionell eröffneten die Narren des TTC 1975 Gumbsheim e.V. am 11.11 um 19:11 Uhr vor der Gemeindehalle ihre Fastnachtsaison. Vereinspräsident Marvin Klug begrüßte alle Anwesende und verlas das närrische Gumbsheimer Grundgesetz. In Artikel drei heißt es hier: Alle Narren sollen fröhlich und ausgelassen miteinander nicht gegeneinander feiern! Gelobt sei der Narr, der auch im nüchternen Zustand närrisch ist! Mit den angereisten Narren der SPVGG (Abt. Fastnacht) aus Siefersheim unter Leitung des ersten Vorsitzenden Björn Fischborn, sowie einer Abordnung der Jäcke vom Appelbach aus Wöllstein mit ihrem ersten Vorsitzenden Andreas Poh, feierte man dann auch Fröhlich in den Abend hinein und wartete gespannt auf die Wahl des diesjährigen Mottos, das aus über 30 Vorschlägen ausgesucht werden musste.

- 40 Jahre TTC, do werd die Fasnacht doppelt so schee -
Jürgen Schmahl aus Gumbsheim dachte sich diesen Spruch aus und gewann somit zwei Eintrittskarten zur Sitzung des TTC Gumbsheim am 14.02.2015. Dieses Motto umzusetzen, dürfte den Gumbsheimer Narren nicht allzu schwer fallen, den schee feiern können sie. Doppelt so gut erst recht.

Der Vorstand des TTC bedankt sich bei allen Anwesenden für das Erscheinen und weist jetzt schon auf die nächsten närrischen Termine den Bollerwäälcheumzug mit Kinderfastnacht am 07.02.2015 sowie die Sitzung am 14.02.2014 hin.



Siefersheim

Siefersheimer Elferrat

Elferrats-Komitee übernimmt Amtsgeschäfte in Siefersheim - Bürgermeister nach zähen Verhandlungen wieder auf freiem Fuß

Mit dem Schlachtruf „Siewerschem Helau“ haben die Komiteeter des Siefersheimer Elferrates auch in diesem Jahr wieder erfolgreich die fünfte Jahreszeit eingeleitet und mit der Übergabe des Rathaus-Schlüssels durch Bürgermeister Karl Kröhnert um 11:11 Uhr die Amtsgeschäfte der Gemeinde Siefersheim offiziell übernommen. Der zahlenmäßigen Überlegenheit des Komitees musste sich der frisch ins Amt gewählte Bürgermeister, trotz Ladehemmung der Elferrats-Artillerie, letztlich geschlagen geben. Seines Amtes enthoben, kümmernte er sich von da an mit großer Hingabe um die Verköstigung des närrischen Volkes, welches auch in diesem Jahr wieder in Scharen der Antrittsrede des Präsidenten Björn Fischborn lauschte. So war der Jubel grenzenlos, als mit dem Motto „Uff de Alm, do werd' gelacht – zur Siewerscher Fassenacht. Fassenacht unner'm Martinberg-Massiv!“ die Fassenachts-Kampagne 2014 / 2015 offiziell eröffnet wurde.

Nach erfolgreicher Rathausstürmung, sowie der anschließenden hervorragenden Verköstigung durch die First Lady des Präsidenten und ihres Stabes, wurde in der traditionellen Sitzung des Komitees die nun angebrochene Kampagne diskutiert. So darf sich das närrische Volk auch in dieser Kampagne wieder auf eine Kappensitzung erster Güte freuen, welche am 14. Februar 2015 bereits um 19:11 Uhr beginnen wird. Auch wird der Siefersheimer Jugendkeller bereits zwei Wochen zuvor ein weiteres Mal zur „Zweiten Siefersheimer Stehung“ am 31.01.2015 ab 20.11 Uhr beben.

Stein-Bockenheim

Landfrauen

Landfrauenausflug am 13. Dezember 2014 nach St. Wendel zum Weihnachtsmarkt

Abseits von Einkaufsstress und Adventsrummel lockt das romantische Städtchen von 11.00 bis 20.00 Uhr mit ausgefallenem Kunsthandwerk, kreativen Bastelarbeiten und regionalen Delikatessen. An mehr als 120 Holzhäuschen - allesamt liebevoll weihnachtlich herausgeputzt - findet sich mit Sicherheit das ein oder andere originelle Geschenk für das anstehende Fest. Das ist natürlich längst nicht alles. Der Weihnachtsmarkt bietet noch viel mehr Sehenswertes.

Neu in diesem Jahr ist ein großer Mittelaltermarkt samt Lagerwesen und üppigem Aktionsprogramm, der die Besucher mitnimmt auf eine lebendige und spannende Zeitreise. Jeden Nachmittag um 16.00 Uhr ziehen die Weisen aus dem Morgenland mit ihren Kamelen und großem Gefolge von dort durch die Innenstadt. Wieder am Lagerplatz angekommen wird in bunten Szenen die Weihnachtsgeschichte aufgeführt. Unvergesslich bleibt auch das Erlebnis, dem Nikolaus persönlich zu begegnen. Mit seinen Rentieren Rudolf und Malenki macht er Rast in St. Wendel.

Für unseren 2. „Halbtages“-Ausflug, diesmal zum Adventsmarkt nach St. Wendel, werden wir wieder mit der Bahn fahren.

Der Zug fährt um 13.21 Uhr in Bad Münster ab. Treffen ist um 12.30 Uhr an der Stein-Bockenheimer Halle. Rückfahrt voraussichtlich um 19.20 Uhr (Ankunft in Bad Münster 20.27 Uhr)

Wir wollen Fahrgemeinschaften bis nach Bad Münster bilden. Da ich die Karten vorab holen möchte, Anmeldung bis spätestens 08.12.2014. Eine Anmeldung ist verbindlich.

Die Bahnkarte kostet, je nach dem wieviele mitfahren, für 5 Personen 39,- €, bzw. bei 4 Reisenden 35,- €, bei 3 - 31,- €, ..., so dass für jeden ca. 8,- bis 10,- € Fahrtkosten entstehen.

Anmeldung und Info bei Anette Kastner, Tel. 4972

CV Stein Bockenheim

Kindergarde trainiert für die Kampagne 2015

Die Vorbereitungen für die nächste Kampagne laufen an. Unsere Kindergarde probt für ihren nächsten Gardetanz. Die Übungsstunden finden jeweils samstags ab 13.30 Uhr in der Gemeindehalle statt. Alle Kinder, die Interesse haben bei unserer Garde mitzuwirken, sind recht herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Euch.

Wendelsheim

Benefiz-Veranstaltung

Benefiz-Veranstaltung zu Gunsten der Bärenherzstiftung

Wie in den vergangenen Jahren, veranstaltet das Ehepaar Willi und Monique Schmahl auch dieses Jahr wieder eine „Spendenparty“ zu Gunsten der Bärenherzstiftung. In gewohnter Weise werden wieder Speisen und Getränke, welche von Bürgern aus der Gemeinde gespendet werden, angeboten. Der Eintritt ist frei, für den Verzehr und die Getränke ist es jedem Besucher überlassen eine Spende zu Gunsten der Bärenherzstiftung leisten.

Bitte Becher oder Tassen mitbringen!

Termin: Samstag, 15.11.2014 ab 17.00 Uhr

Ort: Familie Schmahl, Unterwendelsheim 39

Die Organisatoren freuen sich auf Ihren Besuch!

**Wendelsheimer
Weihnachtsmarkt**

**Am Samstag den
29. November 2014**

**Ab 16.00 Uhr im und am
Dorfgemeinschaftshaus**

**Musikalische Umrahmung durch
die Blaskapelle**

**Ab 17.30 Uhr kommt der
Nikolaus!**

Auf Ihren Besuch freuen sich die Wendelsheimer Ortsvereine,
die Kita „Rappelküste“, Die Freiwillige Feuerwehr
sowie Familie Schmahl.

Hausfrauenverein Wendelsheim

An die Mitglieder des Vereins

Unsere diesjährige vorweihnachtliche Feier findet **am 6. Dezember 2014** um 18.00 Uhr im Wendelsheimer Dorfgemeinschaftshaus statt. Dazu laden wir Sie und Ihren Partner recht herzlich ein. Genießen Sie bei einem leckeren Essen in weihnachtlicher Atmosphäre ein paar besinnliche Stunden. Eine Anmeldung bei den Damen des Vorstandes ist erwünscht.

An die Mitglieder, deren Partner und Freunde des Vereins Fahrt nach Traben-Trarbach

Am **Freitag, dem 12. Dezember 2014**, wird uns ein Bus der Fa. Stork-Reisen nach Traben-Trarbach bringen. Dort werden wir nach einer Stadtführung mit anschließendem Mittagessen den bislang einzigen unterirdischen Weihnachtsmarkt besuchen. Kunsthandwerker und Aussteller präsentieren in verschiedenen Kellern in weihnachtlichem Ambiente hochwertige Dekoartikel, Geschenkideen, kulinarische Spezialitäten, Produkte rund um Wein und Wellness, Antikes sowie kreatives Mode- und Schmuckdesign. Die Abfahrt ist um 08.30 Uhr ab Volksbank/Bahnhof. Der Vorstand bittet um eine zeitnahe Anmeldung. Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit Ihnen.
Änne Schröttke, 1. Vorsitzende (Tel. 06734/8601)

TuS Grün-Weiß Wendelsheim

Rückenfit-Kurs

zur Kräftigung der Rumpf- und Rückenmuskulatur, die Verbesserung der Haltung und die Prävention von fHaltungs- und Rückenproblemen.

Kursangebot: mittwochs, 19.00 Uhr, ab 19.11.2014, 10 x 1 Stunde
TuS GW 1848 Wendelsheim e.V., Am Sportplatz, 55234 Wendelsheim
Bitte um vorherige Anmeldung: 5er Karte 30 Euro, 10er Karte 50 Euro.
Leitung: Gabriela Bender, Trainerin Gesundheitssport, Haltung und Bewegung, mobil 0172-4802517. Infos: www.tus-wendelsheim.de oder rueckenfit@tus-wendelsheim.de

Liebe Mitglieder und Freunde des TuS!



Mit unseren Weihnachtswanderungen am **Sams- tag, den 13. Dezember 2014** wollen wir das Jahr 2014 sportlich und gesellig ausklingen lassen. Um allen Mitgliedern und Freunden die Möglichkeit des Mitwanderns zu geben, laufen wir wieder in zwei Gruppen.

Die erste Gruppe ist für geübte Wanderer und startet um **15.00 Uhr** unter der Leitung von Axel Korn am Sportplatz.

Die zweite Gruppe ist die „Nachwuchs- oder Freizeitgruppe“. Hier können alle mit Kindern und Enkeln vom Krabbelalter bis zum XX Lebensjahr mitlaufen. Natürlich auch für „Freizeitwanderer“ eine tolle Alternative.

Diese Gruppe startet um **16.00 Uhr** unter der Begleitung von Melanie Hohmann und Karin Wendt am Sportplatz.

Bitte bringen Sie Tassen und/oder Becher zur Wanderung und für den Abschluss auf dem Sportplatz mit. Weiterhin bitten wir Sie, insbesondere bei den Kindern, an reflektierende Kleidung zu denken!

Da der Nikolaus ein großer Freund unserer Vereinsarbeit und insbesondere der Kinder und Jugendlichen ist, wird er es sich auch dieses Jahr nicht nehmen lassen, uns zu besuchen.

Zum gemeinsamen Abschluss treffen sich beide Gruppen gegen **18.00 Uhr** auf dem Sportplatz.

Hier können wir uns bei Würstchen, Tee und Glühwein aufwärmen. Der Vorstand des TuS freut sich auf eine rege Teilnahme und wünscht eine schöne und besinnliche Vorweihnachtszeit.

Zur besseren Koordination bitten wir Sie, sich mit nachstehendem Abschnitt möglichst verbindlich bis 05.12.2014 bei Ihrem Übungsleiter anzumelden.

Ebenfalls ist eine Anmeldung per e-Mail an Pressewart@tus-wendelsheim.de möglich.

Alle Informationen auch auf unserer Homepage www.tus-wendelsheim.de unter Veranstaltungen.

Name/Namen:

Ich/wir nehmen mit ... Erwachsenen und ... Kind/ern

(bis 16 Jahre) an der Weihnachtswanderung des TuS teil.

Gruppe Korn

Gruppe Hohmann/Wendt

Wöllstein

VHS Wöllstein

Semester 2014/15

Anmeldung: Geschäftsstelle der KVHS, Tel. 06731-494740

142T30102 Hatha-Yoga als Kraftquelle

Inhaltliche Schwerpunkte dieses Kurses sind das längere Halten von Asanas (Körperstellungen) unter Einbeziehung von Pranayama (Atemtechniken) sowie das Erlernen und Verfeinern von Meditations-techniken. Für die Teilnahme werden eine gute Grundfitness und Yog-akenntnisse vorausgesetzt. Dieser Kurs wird von den Ersatzkassen (vdek) als Präventionsmaßnahme anerkannt.

Mitzubringen sind: Yoga-Matte, Yoga-Kissen und bequeme Kleidung
Veranstaltungsort: Wendelsheim, Dorfgemeinschaftshaus
ab Montag, 01.12.2014, 09:00 - 10:30 Uhr

142T30404 Gesundes Abnehmen und Stoffwechselregulierung durch Vitalstoffe - Kurs B

In diesem Kurs erläutert die Heilpraktikerin Simone Fausten die Bedeutung der Vitalstoffe und stellt außerdem eine Möglichkeit des gesunden Abnehmens vor - insbesondere an den Problemzonen Bauch, Beine, Po.

Mitzubringen sind: Schreibunterlagen
Wöllstein, Realschule plus, Mehrzweckraum (EG)
Freitag, 12.12.2014, 18:30 - 21:00 Uhr

142T30402 Schüßler-Salze: Lebenssalze Nr. 1-12 und Antlitzdiagnose

In diesem Kurs stellt die Heilpraktikerin Simone Fausten die Bedeutung der Schüßler-Salze Nr. 1-12 aus körperlicher und geistig/seelischer Sicht vor und gibt Tipps zur praktischen Anwendung im Alltag.

Mitzubringen sind: Schreibunterlagen
Wöllstein, Realschule plus, Mehrzweckraum (EG)
Freitag, 23.01.2015, 18:30 - 21:00 Uhr

VdK Ortsverband Wöllstein

Einladung

Entgegen der Festlegung im Jahresplaner 2014 findet unsere Weihnachtfeier zum Jahresabschluss bereits **am Samstag, den 06.12.2014** im Gemeindezentrum statt. Ein umfangreiches Programm ist in Vorbereitung. Unter der Mitwirkung des Landfrauenchores, der Ansprache von Pfarrer Todisco, Franz Josef Lenges mit Irmgard Neumann, der Gitarrengruppe R. Müller sowie Hannelore Sans ist für eine kurzweilige Unterhaltung gesorgt.

Neben der Ehrung von treuen Mitgliedern, werden die Zertifikate für den gelungenen Deutschkurs an unsere bulgarischen Mitbürger durch den Vorsitzenden und die Kursleiterin Elina Pencheva überreicht. Der Abend schließt mit einem traditionellen Essen unter Aushändigung der Weihnachtsgeschenke mit einem Weihnachtslied ab.

TuS Aktuell

Spielplan 18.11. - 24.11.2014

(Stand 12.11.14)

Do, 20.11.14

18:00 Uhr D-Junioren TV 1895 Albig : JSG Wöllstein/Wendelsheim 2

Sa, 22.11.14

11:00 Uhr E-Junioren JSG Wöllstein/Siefersheim : FJFV Wiesbach

12:30 Uhr F-Junioren JSG Wöllstein/Siefersheim : TSV Gau-Odernheim

14:00 Uhr D-Junioren JSG Wöllstein/Wendelsheim : FSV Nieder-Olm

14:30 Uhr C-Junioren JSG Wonnegau JFV : JSG Wöllstein/Wendelsheim

So, 23.11.14

13:00 Uhr Herren SG Nieder-W./Oberw./Nack II : SG Wöllstein/Siefersheim II

Sportangebot

Fußball

1. und 2. Mannschaft

Dienstag, 19.00-21.00 Uhr

Donnerstag, 19.00-21.00 Uhr

Jan Sauter, Tel. 0176/21204257

AH Ü32

Mittwoch 19.00-21.00 Uhr

Mittwoch, 20.00-22.00 Uhr (Winter)

Realschule Plus-Sporthalle

Mirko Horn, Tel. 06703/4761; Peter Unkrich, Tel. 06703/1245

Junioren JSG Wöllstein/Siefersheim G-, F-, E-, D-, C-, B-, A-Junioren

Jugendleiter TuS Wöllstein Richard Breid, Tel. 06703/6475026

Ü40-Freizeitkicker

Freitag, 19.00-21.00 Uhr

Grundschul-Sporthalle

Georg Sternagel, Tel. 06703/4777

Wonsheim

LandFrauen

Tannenzweige Verkauf

Am **Mittwoch, 19. November 2014** werden ab 15:00 Uhr am Rathaus in Wonsheim von den LandFrauen frisch geschlagene Tannenzweige verkauft.

Gerne legen wir Ihnen auch Tannen zurück, falls sie so früh nicht kommen können. Tel.: 06703/4133 oder 06703/899

SPD-Ortsverein Wonsheim

Einführung in das Internet für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Welt des Internet für Senioren/Innen.

Zweimal im Monat wird der SPD-Ortsverein Wonsheim eine Einführung in die Computerwelt anbieten.

Seniorinnen und Senioren aber auch allen jüngeren Interessierten den Umgang mit dieser Technik nahe bringen.

Auch wenn man bisher kein Anwender ist und keinen Zugang zu diesem Medium hatte, lohnt es sich doch immer was Neues auszuprobieren. Treffpunkt zu dieser Einführung ist das Rathaus/Wonsheim. Den Termin zum Start der Veranstaltung geben wir gesondert bekannt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung bei Eberhardt Abele, Tel. 06703 3058092 und Wilhelm Haupt, Tel. 06703 303968.

Wir könnten noch einen oder zwei Laptops gebrauchen.

Wenn jemand einen kostenlos abgeben möchte: Tel. 06703 303968.

Weihnachtsmarkt
29. November 2014
Rund ums Rathaus in Wonsheim

Die Wonsheimer Landfrauen und alle ansässigen Ortsvereine verköstigen Sie mit leckeren Speisen und Getränken!

ab 15⁰⁰ Uhr
großes Plätzchen, Kaffee- u. Kuchenbuffet im Rathaus
Eröffnung der weihnachtlichen Marktstände

ab 17⁰⁰ Uhr
Adventseinstimmendes Programm:
Jagdhornbläser der Kreisgruppe Alzey-Worms
TSV Wonsheim Tanzgruppe „Happiness“
Chor „Amoroso“
Musikverein Neu Bamberg
Willi Corall dem Harfenspieler

um 18 Uhr
kommt der Nikolaus
Wir freuen uns auf Ihren Besuch ★

AWO-Wonsheim

Einladung zur Weihnachtsfeier 2014

Liebe Mitglieder, zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier am **6. Dezember 2014** um 14.00 Uhr im Rathaus Wonsheim möchten wir Sie mit Partnern recht herzlich einladen.

Wie schon in den vergangenen Jahren machen wir auch in diesem Jahr wieder unser schönes Würfelspiel.

Wenn Sie bei diesem Spiel mitmachen wollen, so bringen Sie bitte ein Päckchen mit (Wert ca. 5,00 Euro). Für Kaffee, Stollen und selbstgebackenen Plätzchen ist bestens gesorgt.

„Endlich mal ruhige Weihnachten“

Spieldauer ca. 30 Minuten. Die Geschichte wird von 6 AWO-Mitgliedern vorgelesen. Am Abend ca. 18.30 Uhr gibt es warmes Essen mit einem guten Glas Wein oder auch alkoholfreien Getränken. Machen Sie sich einen schönen Nachmittag und kommen Sie zu unserer AWO-Weihnachtsfeier ins Rathaus. Wer etwas zur Unterhaltung mit einem Gedicht oder einer Kurzgeschichte beitragen will, ist herzlich willkommen. Auch ein Liedbeitrag wäre sehr schön.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 1. Dezember 2014 bei Emmi Schön, Tel. 06703 2525 oder Hildegard Rentz, Tel. 06703 2417. Also bis zum 6. Dezember wir freuen uns auf Sie.

„Klangzauber im Advent“

Gemeinsam wollen wir uns einstimmen auf die Adventszeit, mit Liedern, Orgelklängen und besinnlich, heiteren Texten.

Sonntag, 7. Dezember 2014, 17 Uhr
Lambertuskirche/Wonsheim

Mitwirkende:
Maritta Reinhardt, Texte
Gernot Emrich, Stumm-Orgel
Katja Waegner, Carola Cernavin-Haupt, Gesang
TON IN TON Frauenchor
Gesangverein Sängerbund 1882 Wonsheim
Musikalische Leitung: Silja Rothe

Eintritt frei. Wir bitten um eine Spende. Infos: 06703/303968

Veranstalter:
Gesangverein Sängerbund 1882 Wonsheim e.V.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

„Rosa Roth trifft Bella Block“

Drehbuch-Workshop mit Lothar Schöne

Gute Drehbuchautoren sind sehr gefragt und werden entsprechend bezahlt. Für **Samstag, 22. November**, 10 bis 18 Uhr, bietet die KVHS in Alzey einen Drehbuch-Workshop mit dem Autor Dr. Lothar Schöne an. „In diesem Seminar“, so Dr. Schöne, „eignen sich die Teilnehmenden das Handwerkszeug des Drehbuchautors an. Sie erfahren, wie man eine zündende Filmidee findet und sie in ein Exposé überführt. Wir praktizieren die einzelnen Schritte der Drehbuchentwicklung und lernen dramaturgisch zu denken - das alles mittels Übungen. Die Seminarteilnehmer werden dabei einerseits kreativ tätig sein, sie können Filmideen vorstellen und werden andererseits als Skript-Doktoren fungieren.“ Dr. Schöne wurde mehrfach mit Literaturpreisen ausgezeichnet und unterrichtet an Hochschulen das Fach Kreatives Schreiben. Weitere Informationen und Anmeldung: Geschäftsstelle der KVHS, Tel.: 06731/494740.

Mit der Sportjugend

über Silvester in den Schnee

Winterurlaub ohne Eltern für Kinder und Jugendliche von 7 bis 19 Jahre. Das bietet die Sportjugend bei ihren Winter-Freizeiten. Mit Sicherheit wird das für Kinder und Jugendliche zum unvergesslichen Erlebnis. Für unsere Highlights im Winter sind noch wenige Plätze frei.

Zum Beispiel:

Bramberg - Wintervergnügen am Wildkogel

Auf bestens präparierten 54 Kilometern Piste der Skiarena Wildkogel in Österreich finden Anfänger und Fortgeschrittene Ski- und Snowboardfahrer perfekt Bedingungen für eine sportliche Woche im Schnee. Im Preis enthalten sind Busreise, Verpflegung, Skipass, Kurse und ein spannendes Rahmenprogramm unserer ausgezeichneten Betreuer. Die längste Rodelabfahrt der Welt wartet auf uns.

Termin: 26. Dezember 2014 - 2. Januar 2015

Alter: 10 bis 13 Jahre

Kosten: 480 Euro

Anmeldung & weitere Winter-Freizeiten: www.sportjugend.de

Weitere Infos: porten@sportjugend.de, Tel. 06131-2814-353

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Heizen mit Holz

Besonders wenn ein großer trockener Lagerraum im Keller vorhanden ist, kann das Heizen mit Holz im Altbau eine gute Wahl sein: Die eher teuren Anschaffungskosten eines Holzfeuerungskessels machen sich durch niedrigere Brennstoffkosten bezahlt - deshalb eignen sich solche Kessel vor allem für alte oder große Gebäude mit einem hohen Wärmebedarf.

Als zentrale Feuerungsanlagen kommen dabei Holzpelletkessel oder Scheitholzvergaserkessel in Frage. Während bei den Holzpellets inzwischen gut modulierende Kessel erhältlich sind, die sich dem Wärmebedarf schnell anpassen können, ist bei Scheitholzvergaserkesseln ein großer Speicher für das Heizungswasser unbedingt erforderlich. Bei Holz-Hackschnitzeln fällt etwa das vierfache Volumen von Pellets an, deshalb eignen sich Hackschnitzelanlagen nur selten für Privathaushalte.

Auch Holzeinzelöfen können eine Möglichkeit darstellen - vorausgesetzt, es ist eine Wassertasche vorhanden. Diese hat die Funktion eines Wärmetauschers, der die Wärme aus dem Abgas aufnimmt und einem Wasserspeicher zuführt. Da Einzelöfen nicht automatisch beschickt werden, muss hier ganz altmodisch Holz nachgelegt werden. Beachtet werden sollte auch, dass die Investitionskosten nicht unbedingt niedriger sind als bei einer zentralen Anlage, zusätzlich ist mit erhöhten Schornsteinfelegerkosten zu rechnen.

Bei allen Fragen des Heizens und Energiesparens berät der Energieberater der Verbraucherzentrale persönlich.

Der Energieberater hat **am Montag, den 01.12.14 von 12.30 - 17.00 Uhr Sprechstunde in der Kreisverwaltung in Alzey, Ernst-Ludwig-Straße 36. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Voranmeldung unter: 0 67 31/408-0.**

VZ-RLP

BUND Alzeyer Land stellt Pflanze des Monats vor: Die Schlehe



Die Schlehe - Heimischer Wildstrauch mit vielen Vorzügen für Mensch und Tier. Allein mehr als 40 Schmetterlingsarten nutzen Schlehen als Futterpflanze für ihre Raupen. Im zeitigen Frühjahr lockt der Nektar der schneeweißen Blüten viele Insekten an und in den dornenbewehrten, undurchdringlichen Zweigen finden viele Vögel und andere Tiere Schutz und einen Platz zum Nisten. Aber auch im Herbst ist der heimische Wildstrauch, der zur Familie der Rosengewächse gehört, wegen seiner kleinen kugeligen blau bereiften Steinfrüchte nicht nur bei Tieren, sondern auch beim Menschen sehr beliebt, weswegen der BUND Alzeyer Land die Schlehe (*Prunus spinosa*) zur Pflanze des Monats November gewählt hat. Bis weit in den Winter sind die Früchte an den Ästen zu finden und werden von über 20 Vogelarten verspeist.

Aber auch der Mensch erntet die Früchte und macht Marmelade, Gelee und Likör, wie zum Beispiel das bekannte Schlehenfeuer. Sie schmecken aber deutlich milder, wenn man sie nach dem ersten Frost erntet. Der bis zu drei Meter hohe Strauch ist eine Pionierpflanze und in Europa bis zum Kaukasus und Nordafrika weit verbreitet. Er bildet durch seine Vermehrung durch Wurzelsprossen mit der Zeit oftmals dichte Schlehenhecken. Die Schlehe ist an sonnigen, trockenen Standorten zu finden, aber auch an Waldrändern und auf unbewirtschafteten Wiesen und Weiden. Einige Exemplare stehen zum Beispiel auch auf den Wiesen im von BUND Alzeyer Land betreuten Grünen Klassenzimmer der VG Wörrstadt. Die Schlehe wird übrigens auch Schwarzdorn genannt, da ihre Rinde mit der Zeit dunkel wird. Sie wird häufig mit der Kirschkpflaume verwechselt, deren Früchte aber gelb bis rot sind. Und was viele nicht wissen: Unser Pflaumenbaum ist aus einer Züchtung aus Schlehe und Kirschkpflaume entstanden. Weitere Informationen: BUND Kreisgruppe Alzeyer Land, Ernst-Ludwig Hammen, alzeyer-land@bund-rlp.de, Tel. 06732 - 62053, <http://alzeyer-land.bund-rlp.de>

Mainzer Domchor am 1. Advent in Alzey

Rotary Benefizkonzert für "Leser helfen"

Der Mainzer Domchor gestaltet in diesem Jahr das Advents-Benefizkonzert des Alzeyer Rotary Clubs **am Sonntag, 30. November**, um 16 Uhr in der Kath. Kirche St. Joseph in Alzey. Unter der Überschrift „Machet die Tore weit“ singt die 60 köpfige Konzertbesetzung unter der künstlerischen Leitung von Domkapellmeister Karsten Storck geistliche Chormusik zur Advents- und Weihnachtszeit. Der Erlös kommt der Benefizaktion „Leser helfen“ der Allgemeinen Zeitung sowie den Flutopfern im Alsenztal, einer gemeinsamen rotarischen Aktion, zugute. „Leser helfen“ unterstützt in diesem Jahr die Kriminalitätsofferhilfe Weisser Ring Alzey-Worms mit Sitz in Alzey.

Die Zuhörer erwarten Werke von G.P. da Palestrina, A. Hamerschmidt, J. Eccard, J.G. Rheinberger, F. Mendelssohn Bartholdy, A. Bruckner u. a. „Für den Rotary Club Alzey ist es eine wichtige Tradition mit dem Erlös des Adventskonzertes karitative Vorhaben in der Region zu unterstützen“ nennt Präsident Karlheinz Niederdräng die Motivation für die Veranstaltung. Er freue sich sehr, dass mit dem Mainzer Domchor wieder ein hochkarätiges Ensemble gewonnen werden konnte.

Karten für die am ersten Advent stattfindende Veranstaltung sind in Alzey zum Preis von 15,- Euro in der Buchhandlung Machwirth (Rossmarkt), im Schnuckel-Lädchen (St. Georgenstr.) und in der Volksbank Alzey-Worms (Hauptkasse) sowie an der Abendkasse erhältlich. Konzerteinlass ist ab 15.30 Uhr.

Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung

- Gesprächskreis für pflegende Angehörige -

Die Ev. Sozialstation Wörrstadt-Wöllstein lädt zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung“ ein.

Hierfür konnten wir einen Fachreferenten gewinnen, der die komplexe Thematik anschaulich darstellen wird.

Für Fragen und Diskussion wird genügend Zeit zur Verfügung stehen. Die Veranstaltung findet in Wörrstadt in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses in der Hermannstraße 45 statt und zwar am **Montag, dem 24. November 2014, 19.00 Uhr.**

Alle Interessierten sind eingeladen.

Wir bitten um telefonische Anmeldung unter Tel. 06703 -9111-0.

Informationen rund um Asylverfahren: Vortrag und Diskussion

Wenn es um die aktuelle Situation im Bereich Asyl geht, bestehen viele Unklarheiten. Über die weitere Entwicklung im Land sowie über die rechtliche und soziale Situation von Asylbewerbern tauchen brennende Fragen auf. Was passiert eigentlich in einem Asylverfahren? Wie viele Flüchtlinge werden im nächsten Jahr in Rheinland-Pfalz erwartet? Wie lange dauert ein Asylverfahren? Zu einer Info-Veranstaltung rund um das Thema „Asyl“ lädt Landrat Ernst Walter Görisch ehrenamtlich sowie beruflich in diesem Bereich tätige Bürgerinnen und Bürger sowie alle Interessierte **am Mittwoch, 26. November**, 18.00 Uhr, in den Sitzungssaal der Kreisverwaltung, Ernst-Ludwig-Straße 36, Alzey, ein. Referent Roland Grasshoff, Mitglied des Initiativausschusses für Migrationspolitik, berichtet über Grundlagen des Asylverfahrens, die soziale Situation von Asylsuchenden und Geduldeten, den Zugang zum Arbeitsmarkt von beiden Gruppen und die aufenthaltsrechtliche Situation nach positivem Ausgang des Asylverfahrens. Im Anschluss an das Referat besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich über einzelne Punkte auszutauschen.

Modellbaufreunde Obermoschel e.V.

Adventsausstellungen 2014

Die Modellbaufreunde Obermoschel e.V. präsentieren am 29./30.11., 06./07. und 13./14.12.2014 (1., 2. und 3. Advent jeweils samstags und sonntags von 10.00-18.00 Uhr) auf 200 qm Ausstellungsfläche im Vereinsheim, Luitpoldstraße 4, ihre große H0-Eisenbahnanlage im Fahrbetrieb.

Am Sonntag, dem 30.11. von 10.00-16.00 Uhr findet zusätzlich eine Modellbahnbörse in der Schulturnhalle statt.

Eintritt Erwachsene am Börsensonntag 3,00 € (einmalig für Ausstellung + Börse), sonstige Ausstellungstage 2,50 €, Kinder generell 0,50 €. An allen Tagen durchgehend warme Küche.

Am 1. Advent samstags ab 16.00 Uhr und sonntags ab 11.00 Uhr findet gleichzeitig auf dem direkt angrenzenden Marktplatz der Obermoscheler Weihnachtsmarkt statt. Das Radio-Museum Nordpfalz ist ebenfalls geöffnet.

Modellbaufreunde Obermoschel e.V., Vereinsheim Luitpoldstraße 4, 67823 Obermoschel, Tel. 06362/993838, www.mbf-obermoschel.de, mail@mbf-obermoschel.de

Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz

Wer für sein Alter vorsorgen will, aber noch nicht weiß wie, der kann sich am 18. Dezember im VHS-Kurs „Meine Altersvorsorge“ in Worms informieren

Elke Habermehl, Rentenexpertin der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz, erläutert die drei Säulen der Altersvorsorge und informiert über die Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung bei Krankheit, Alter oder Tod. Sie zeigt die wesentlichen Eckpunkte zum Aufbau einer zusätzlichen privaten oder betrieblichen Altersvorsorge auf und informiert über staatliche Fördermöglichkeiten, zum Beispiel bei der Riesterrente. Die Informationen sind neutral und unabhängig, denn Kaufempfehlungen gibt es bei der Veranstaltung nicht.

Der VHS-Kurs „Meine Altersvorsorge“ findet in der Neusatzschule in Worms statt und ist kostenlos. Er beginnt um 18:00 Uhr und dauert rund 90 Minuten. Informationen zur Anmeldung gibt es bei der VHS Worms, Telefon 06241 853-4251, Fax 06241 853-4269 oder per Mail vhs@worms.de



Peter Heindl

Arbeiten rund ums Haus

Fliesenarbeiten, Trockenbau, Dachausbau, Wand- und Deckensysteme, Schall- und Feuerschutzverkleidung

55597 Wöllstein • Tel. 0 67 03 / 30 33 84
Mobil: 0175 / 8 41 58 19 • Fax 0 67 03 / 30 12 52

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,- € pro Tag. Tel. 01 63 / 7 88 02 36
E-Mail: h.pacyna@web.de • www.himmelchen.de

Nur am Samstag, den 22.11.14 von 8.00 bis 12.30 Uhr

AUF ALLES FÜR ALLE 20% RABATT*

*außer Angebotsware, Gutscheine, Großgeräte, laufende Bestellungen, Gas, Kohlendioxidtauschaktion, Elektrogeräte, Zigaretten und Bücher.

*ausgenommen BOSCH-Geräte 15% Rabatt

Ihr Erlebniskaufhaus Wimmel. Mit den starken Marken!

WIMMEL GmbH

Spredlingen / Zentrum • eigene ☑-Plätze • Schmittstr. 5 • ☎ (0 67 01) 13 98 • Fax 10 72

Familienanzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt

Bestattungsinstitut *Sulfrian*

Vom Handwerk fachgeprüfter Bestatter

Haus der Begegnung

Räume für Abschied, Begegnung und Trauerfeier

Vertrauen Sie unserer Erfahrung und Kompetenz!

- Trauerbegleitung
- alle Bestattungsarten
- Überführungen im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung
- Möglichkeit der Ratenzahlung oder Finanzierung
- Beratung in unserem Büro oder auch gerne durch Hausbesuch

Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter eV.



Tag und Nacht rufbereit!

Alzey
Weinrufstraße 16

Wöllstein
Ernst-Ludwig-Str. 14a

☎ (0 67 31) 25 64
Fax (0 67 31) 4 62 51

info@sulfrian-bestattungen.de
www.sulfrian-bestattungen.de

Unsere Ansprechpartner:

Für Büro Wöllstein und Umgebung
Für Armsheim und Umgebung
Für Eich und Umgebung
Für Büro Nierstein/Oppenheim

Ellen Weidmann, Wonsheim, Tel.: (0 67 03) 24 16
Stefan Sachs, Armsheim, Tel.: (0 67 34) 2 69 40 55
Annette Reich, Eich, Tel.: (0 62 46) 25 75 61
Annette Reich; Paul Sulfrian, Sironastraße 10, Tel.: (0 61 33) 26 29

Familienanzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt

Nachruf für Gerd Bungert

Der gesamte Schützenverein Wonsheim 1931 e.V.

In ewigen Gedenken
dem langjährigen Ehrenmitglied und
Vereinsförderer

Wonsheim, im November 2014 - Der Vorstand

*Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.*



DANKE

allen Freunden und Bekannten, die uns
in liebevoller Weise beim Verlust meines
geliebten Mannes, unseres Vaters und
Opas getröstet und bedacht haben.

Heinz Helmich

* 24.12.1943 † 18.10.2014

Im Namen aller Angehörigen:
Friederike Leisner-Helmich

Wonsheim, im November 2014

Herzlichen

Dank

für die erwiesene Anteilnahme und die trostreichen
Worte anlässlich des Todes von Herrn

Günter Meusel

Besonders danken wir Herrn Pfarrer Beutel für die trö-
stenden Worte, dem Bestattungsinstitut Kron in Sprend-
lingen für die fürsorgliche Betreuung, dem Pflegeteam
von Pro-Seniore in Bad Kreuznach, der Abordnung der
Michelin-Werke und allen Freunden und Bekannten für
die wohlthuende Anteilnahme.

Im Namen aller Angehörigen
Elsbeth und Manfred Horn

Wöllstein, im Oktober 2014

Danke

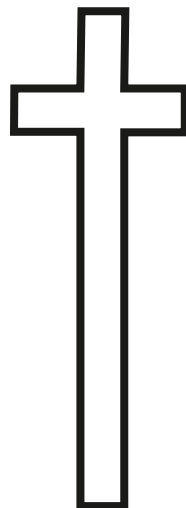
Für die erwiesene Anteilnahme und die
trostreichen Worte anlässlich des Todes unseres
lieben Verstorbenen

Adolf Henn

sagen wir herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen
Ingeborg Henn

Hackenheim, im Oktober 2014



Unser Vater, Opa, Uropa, Bruder,
Schwager und Ehemann

Peter Wirth

verstarb im September im Alter von
85 Jahren nach einem erfüllten,
arbeitsreichen Leben.

Wir sind dankbar für die schöne
Zeit, die wir mit ihm verbringen
durften.

**Melitta Wirth
und Kinder**

Stein-Bockenheim,
im November 2014



Foto: Michael Horaczek, pro-photo.de

Es ist schwierig,
in schweren Stunden
an alle und an alles
zu denken.

Die **Trauerdanksagung
in ihrem Mitteilungsblatt**

hilft Ihnen, beim Danken
keinen zu vergessen.

Familienanzeigen

in ihrem Mitteilungsblatt



Von allen Geschenken,
die uns das Schicksal gewährt,
gibt es kein größeres Gut
als die Freundschaft
und keinen größeren Reichtum,
keine größere Freude.

(Epikur von Samos)



Wir bedanken uns bei allen, die uns zu unserer

Silberhochzeit

gratuliert und mit Geschenken erfreut haben.

Ein besonderer Dank allerdings gilt unseren Kindern und
Freunden, die für uns ein tolles Fest organisiert und uns
damit ebenso wie mit den Beiträgen und Geschenken total
überrascht und berührt und so dafür gesorgt haben,
dass dieser besondere Tag nicht in Vergessenheit gerät.

Danke!

Inge und Giovanni Sinopoli

Siefersheim, im September 2014

Treffpunkt Deutschland.de
Reisemagazine

Neu:
Online und
als ePaper

FRÄNKISCHE SCHWEIZ

Heimat entdecken. Klettern in Franken.

Die neuen Reisemagazine von LINUS WITTICH.

Weitere Reiseziele unter www.TreffpunktDeutschland.de

Foto: Tourismuszentrale Fränkische Schweiz

Anzeige

IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

aus der Region für die Region

Immobilien Anzeigenannahme 065 02 / 9147-0

Suche Weinberge in Wonsheim zum Kauf (Barzahlung)

Telefon 06703 / 49 59, täglich abends nach 19.00 Uhr

STELLENMARKT

Bildung Beruf Erfolg Zukunft

aktuell

Stellen Anzeigenannahme 0 65 02/91 47-0

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Wendelsheim eine

AUSHILFE

in den Bereichen Frühstück, Zimmerreinigung und Küche.
Zuschriften bitte unter Chiffre-Nr.: 16780192 an
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, PF 1154, 54343 Föhren

IHRE ANSPRECHPARTNERIN für Anzeigenwerbung in Ihrem Mitteilungsblatt

Ich berate Sie gerne!

Julia Marks

Gebietsverkaufsleiterin

Mobil: 0171 / 1 99 88 26
E-Mail: j.marks@wittich-foehren.de

- Privat- und Geschäftsanzeigen
- Sonderpublikationen
- Beilagen

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

IHR Erfolg ist UNSER Anspruch!

365 Tage im Jahr für Sie da...

Wohlfühlbäder und moderne Heiztechnik
termingerecht - sauber - zuverlässig

WIRTH Kreuznacher Straße 14
55546 Neu-Bamberg

HEIZUNGSTECHNIK GMBH

GAS • HEIZUNG • SANITÄR

Tel. 0 67 03 / 9601 70-171
Fax 0 67 03 / 960 169

NOTDIENST
0170 - 3206851
Auch an Sonn- und Feiertagen

Einzelnachhilfe zu Hause
qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und alle Klassen

ABACUS
NACHHILFEINSTITUT

0671-4833688
www.abacus-nachhilfe.de

THE INFRATELLE
Gesamt
note
GUT (1,8)

Kaminöfen
für Holz & Pellets

Auch Samstags!
11-16 Uhr

Uhlmann's Kaminofenstudio
Show-Room mit vielen Modellen!
Täglich für Sie geöffnet.

Wendelheimer Str. 15 | Ninder-Wiesm
0 67 36 - 96 07 935 | rka-kaminofen.de

Ab sofort Payback Punkte tanken!
Mindestbestellmenge
2.500 ltr. Heizöl

Heizöl - Dieselkraftstoff - Schmierstoffe - Tankstellen

ARAL **OelHUFF**
MINERALÖLVERTRIEB
HEIZÖL • DIESELKRAFTSTOFF • SCHMIERSTOFFE • TANKSTELLEN
55286 WÖRRSTADT

www.oel-huff.de

Gebührenfreie Hotline: 0800 944 91 00

HM - Bedachungen
Helmut Mechnich, Dachdeckermeister
- Ausführung aller Dacharbeiten -
Gosselsheimer Str. 3, 55597 Gumbenheim
Tel.: 0 67 03 / 47 76 • Fax: 0 67 03 - 30 17 26 • www.hm-bedachungen.de

- Anzeige -

16-tägige Traumreise Namibia - Windhoek Januar 2015 zur „Nacht des Deutschen Schlagers“ und Rundreise mit Reiner Meutsch zu Gunsten der **Stiftung FLY & HELP**



5% des Reisepreises gehen an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP

Sensationell: ab 1.697 € vom 26.01. bis 10.02.2015

Erleben Sie ein wunderschönes Land und die einzigartige Atmosphäre eines Konzertes mit vielen Highlights. In Namibia leben viele Menschen mit deutschen Wurzeln; häufig wird deutsch gesprochen. Feiern Sie mit ihnen gemeinsam die „Nacht des Deutschen Schlagers“. Namhafte Künstler treten für den guten Zweck auf. Mit dabei sind zum Beispiel **Nicole**, Roberto Blanco, Claudia Jung und viele weitere Stars des Schlagers.

Ansprechpartner für Fragen und Buchungswünsche ist Herr Torsten Bothe:
torsten.bothe@prime-promotion.de, Telefon **02688 / 989012** www.schlagernacht-namibia.de
Veranstalter der Reise: Prime Promotion GmbH, 57612 Kroppach



bundesligabarometer.de

bundesligabarometer.de ist Deutschlands größtes repräsentatives Sport-Umfrageportal. Fußball-Fans bewerten den aktuellen Spieltag.

Machen auch Sie mit!

Bundesliga-Fanbox

wird Ihnen präsentiert von

Das Meinungsbarometer und weitere Ergebnisse zu aktuellen Themen rund um Fußball und der Bundesliga.

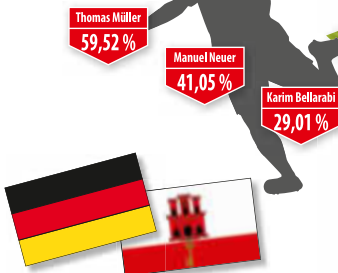


Allgemeine Ergebnisse

Wenn Du Jogi Löw für das Spiel gegen Gibraltar ein Zeugnis ausstellen müsstest, welche Schulnote würdest Du ihm für folgende Bereiche geben?

Trainerzeugnis	
Aufstellung	3,05
Taktik	3,41
Motivationsfähigkeit	3,85
Wechselstrategie	3,59
Kompetenz	2,80
GESAMTNOTE	3,34

Wer waren die besten Spieler gegen Gibraltar? (Mehrfachantworten möglich)



Welche Schulnoten würdest Du der Nationalmannschaft gegen Gibraltar geben?



Bringt die Nachwuchsarbeit deines Vereins genügend junge Talente für die eigene Profimannschaft hervor?



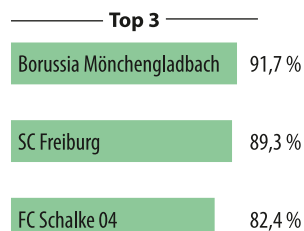
Wie es funktioniert:

Diese Seite wird wöchentlich von unserer Redaktion in Zusammenarbeit mit der SLC Management GmbH Nürnberg und www.bundesligabarometer.de mit aktuellen Ergebnissen und Meinungen erstellt.

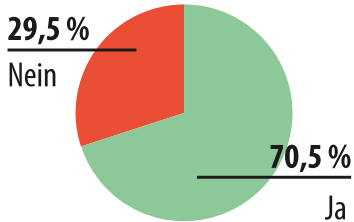
Alle machen mit und geben ihre Meinung zur Fußball Bundesliga und zum aktuellen Sportgeschehen ab, seien es Beamte, Angestellte, Arbeiter, Selbständige Unternehmer, Rentner, Schüler und Studenten, egal ob Mann oder Frau und durch alle Altersschichten.

Einfach registrieren, mitmachen, dabei sein!

Bist du der Meinung, dass dein Verein ausreichend junge Talente in seiner Bundesligamannschaft einsetzt?



Bist du der Meinung, dass Bibiana Steinhaus durch ihre Leistungen für einen Einsatz als Schiedsrichter in der Bundesliga geeignet ist?



Wie gefällt dir das Maskottchen deines Vereins?

Beste Maskottchen der Liga	
Maskottchen (Top 5)	Note
Hennes der Geißbock (1. FC Köln)	1,07
Herthinho, der Berliner Bär (Hertha BSC Berlin)	1,73
Bernie der Bär (FC Bayern München)	1,77
Brian the Lion (Bayer 04 Leverkusen)	1,78
Emma, die Biene (Borussia Dortmund)	1,79

Welche Maskottchen der Bundesligavereine sind dir bekannt? (Mehrfachantworten möglich)

Bekannteste Maskottchen der Liga	
Maskottchen (Top 5)	Wert in %
Hennes der Geißbock (1. FC Köln)	95,4%
Bernie der Bär (FC Bayern München)	69,2%
Emma, die Biene (Borussia Dortmund)	61,3%
Jünter, das Fohlen (Borussia M'Gladbach)	54,8%
Fritze das Krokodil (VfB Stuttgart)	52,2%

Diese Seite ist ein Service von LINUS WITTECH



MITMACHEN.



Die Fans und Kunden der Vereine der Bundesliga sind die Basis für die Statistiken dieser Fan-Box. Willst auch Du Deinen Verein bewerten?

Werde TEIL der STIMME der FANS: REGISTRIEREN. MITMACHEN. DABEI SEIN.

www.bundesligabarometer.de

Für DICH, deinen Verein und den SPORT



Schon Prinz Albert wusste die Coburger Tradition des Weihnachtsbaumes zu schätzen. Das Albert-Denkmal wird heute vom Weihnachtsmarkt umrahmt.

Foto: Tourismusverband Franken e.V./interPress

Christkind, Reiterle und Weihnachtspyramiden

Die Weihnachtsmärkte in den fränkischen Städten begeistern Groß und Klein

(iPr). Das Christkind höchst persönlich eröffnet den wohl bekanntesten Weihnachtsmarkt in Deutschland, den Nürnberger Christkindlesmarkt. Lebkuchen, Bratwurst- und Glühweinduft liegen auch auf anderen weihnachtlichen Märkten in den 14 „Fränkischen Städten“ in der Luft. Mit Besonderheiten wie Weihnachtspyramiden, lebendigen Krippen oder Lebkuchenbier gelten viele davon als Geheimtipps.

Um die Märkte rankt sich allerlei Geschichte: So haben die Engländer den Brauch des Weihnachtsbaumes einem Coburger zu verdanken. Jedes Jahr bestand Prinz Albert auf diese Tradition, die er als Kind in der oberfränkischen Vestestadt kennengelernt hat. Heute schaut seine Statue auf den Coburger Weihnachtsmarkt und auf die vorbeifahrenden historischen Kutschen hinab.

In Rothenburg ob der Tauber hat eine historische Gestalt ihren Auftritt als Namensgeber des „Reiterlesmarkts“. Das „Reiterle“ galt als Abgesandter einer anderen Welt, der zur Winterzeit mit den Seelen der Verstorbenen durch die Lüfte schwebt. Während die Menschen früher vor dem unheimlichen Wesen zitterten, eröffnet es heute als freundlicher Bote den Markt.

Der Text des bekannten Weihnachtslieds „Ihr Kinderlein kommet“ stammt aus Dinkelsbühl. Ihn schrieb der junge Kaplan Christoph von Schmid, der dort seine Kindheit verbrachte. Dieses Lied liefert auch das Motto für den heutigen Markt, der im idyllischen Innenhof des Heilig-Geist-Spitals stattfindet.

In den meisten fränkischen Städten bilden historische Gebäude die Kulisse für den Markt in der Adventszeit: In Ansbach flankieren ihn die imposanten Türme der Stadtkirchen St. Johannis und St. Gumbert, in Eichstätt der Dom oder in Würzburg die gotische Marienkapelle und die Rokoko-Fassade des Falkenhauses. Besonders weihnachtliche Stimmung zaubert die abendliche Beleuchtung. In Bayreuth taucht eine sieben Kilometer lange Lichterkette das Marktgeschehen und die gesamte Altstadt in warmes Licht. Bereits von weitem ziehen die fränkischen Weihnachtspyramiden die Blicke an: In Aschaffenburg sind diese 18 bzw. 16 Meter, in Ansbach neun Meter hoch. Ausführliche Informationen dazu im Internet (www.die-fraenkischen-staedte.de) und in jedem Reisebüro.

WEINTREFF

Gutschänke und Gästehaus

Romantische Gedichtslesung mit Kunstmarkt und Dekorationen, am Samstag 22.11.14 ab 15 Uhr zusätzlich mit Kaffee und Kuchen.

55546 Hackenheim, Ringstraße 13
Tel.: 0671-7967731 | www.weintreff-gs.de

Mi. bis Sa. ab 17:00 Uhr, So. ab 16:00 Uhr
Unsere Gutsausschänke ist bis 7. Dezember geöffnet.

Wir wünschen eine ruhige Adventszeit.

Pünktlich zum Fest geliefert

Gerade zu Weihnachten ist es den Schenkenden wichtig, dass ihr Blumenpräsennt zum gewünschten Termin geliefert wird. Bei einer Bestellung vor 18.30 Uhr an einem Werktag kommt die Lieferung von Montag bis Samstag mit dem Standardversand bereits am

nächsten Tag an. Noch schneller geht es mit der Expresslieferung. Hier wird bei Bestellung bis 19 Uhr eine Lieferung bis 12 Uhr des Folgetags garantiert. Die Sonn- und Feiertagszustellung sorgt zudem auch außerhalb der Werktag für strahlende Gesichter.

ADVENTS- AUSSTELLUNG

- ★ Freitag, 21.11.14, 14-22 Uhr
- ★ Samstag, 22.11.14, 8-16 Uhr
- ★ Sonntag, 23.11.14, 13-17 Uhr



BLUMEN UNCKRICH

Kirchstraße 4 • 55597 Wöllstein
Tel. 0 67 03 / 12 45 • Fax: 0 67 03 / 96 12 55
blumenunckrich@t-online.de

„Gemeinsam schwere Wege gehen“



Bestattungsinstitut Lothar KRON

Tel.: 0 67 01 - 90 17 33

Sprendlingen, Am Dorfgraben 13 (Ecke Wassergasse / Feldgasse)

www.bestattungen-kron.de

Ihre Ansprechpersonen für Wöllstein:

Blumenhaus Unckrich

Tel. 0 67 03 - 12 45

Fr. Margot Haubs

Tel. 0 67 03 - 96 03 79

Alddachumdeckungen

Schuttabfuhr mit eigenen LKW's
kurzfristige Ausführung möglich

Schulz Dachdeckerei GmbH Rodenbach
Tel. 0 63 74 / 40 71

Wir suchen Bauplätze in der Region von privat an privat!

Bei Erfolg 500 € Prämie. 06701 - 435 2021

Kostenfreie Vermittlung über www.die-baupartner.de



Sinopoli bellezze

Alzeier Straße 3 + 4
D-55597 Wöllstein

Telefon: 0 67 03 - 18 61
Fax: 0 67 03 - 43 48

info@schreibwaren-sinopoli.de
www.schreibwaren-sinopoli.de

*Am 22.11.
bis 18:00 Uhr geöffnet,
sowie an allen
Adventssamstagen
bis 16:00 Uhr!*

Damen - Herren - Kinder
Master of Color
verschiedene Färbetechniken
Foliensträhnen
Heimservice
Braut-, Steck- und Flechfrisuren
Brautzimmer
Dauerwellen
Haut- und Haarpflegeprodukte
dekorative Kosmetik



Tel. 0 67 03 / 22 23

Ernst-Ludwig-Str. 21 · 55597 Wöllstein
www.haarstudio-marion-sax.de

Alcina Kosmetik

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 9.00-12.00 Uhr & 14.00-18.00 Uhr
Sa. 8.00-13.00 Uhr und nach Vereinbarung
E-Mail: info@haarstudio-marion-sax.de



Neueröffnung in Gau-Bickelheim

Massagen ...Entspannung für Körper, Geist und Seele.



Joh. Jutta Riemer

„Körper und Sinne“
Massage-Studio
Burggasse 4, 55599 Gau-Bickelheim
Tel: 06701 - 4429254
Alzeierstr. 7, 55597 Wöllstein
Tel.: 06703 - 580067
www.juttariemer.de



z.B.

Klassische Rückenmassage (30 min.) 23€
Fußreflexzonenmassage (30/60 min.) 25€/45€
Ganzkörpermassage (60 min.) 45€
Aromamassage (60 min.) 49€
Hot-Stone-Massage (60 min.) 49€
Meersalzpeeling (45 min.) 39€
uvm

Termine & Gutscheine nur nach Vereinbarung

Lassen Sie sich
fachmännisch beraten!

Norbert Stein
Elektrotechnik
Heizung · Sanitär

TV · SAT · Hausgeräte · Elektroinstallation

SERVICE · REPARATUR · VERKAUF
aller Marken

Alarmanlagen · Haustechnik · EIB
KNX · E-Check · Photovoltaik

Raiffeisenstr. 4 · 55599 Wonsheim · Tel. (0 67 03) 96 01 43

www.elektrotechnik-stein.de



Westenberger

SCHÖNES FÜR HAUS UND GARTEN

55597 Wöllstein · Tel. 06703 - 960344

An der B420 in Wöllstein

www.westenbergers-gartengalerie.de

Facebook: Westenbergers Gartengalerie

Spruch der Woche:

*Wenn es kälter wird
und schneit,
beginnt recht bald die
Winterzeit!*

Wir lieben Pflanzen!

Angebot der Woche bis Sonntag:

Weihnachtssterne

10 % Rabatt!



Lichterabend im Hof

am Freitag, den 21.11.2014

von 18.00 bis 22.00 Uhr

Offen auch am Samstag, den 22.11.2014

von 9.00 bis 17.00 Uhr

und Sonntag, den 23.11.2014

von 11.00 bis 17.00 Uhr

Mit Kerzenschein und Lichtern möchte ich Sie auch
dieses Jahr auf die Adventszeit einstimmen.
Mit einem Glas Glühwein und Waffeln können Sie in
aller Ruhe Ihren Adventskranz oder Adventsgesteck in
traditionellen oder Trendfarben aussuchen.

Auf Ihren Besuch freut sich:

Trude Besand, Fürfeld

Mittlere Bennstraße 6 · Neben der ev. Kirche · Tel.: 067 09/878